

EDER - WINCH 500

DE Bedienungsanleitung
EN Operating manual
FR Mode d'emploi
CZ Návod k obsluze

SK Návod na obsluhu
PL Instrukcja obsługi
SE Bruksanvisning
NO Bruksanvisning



Schweigerstraße 6 – 38302 Wolfenbüttel - Germany

- DE Die Originalbedienungsanleitung wurde in deutscher Sprache erstellt.
- EN The original operating instructions were created in German.
- FR Le mode d'emploi original a été rédigé en allemand.
- CZ Původní návod k obsluze byl napsán v němčině.
- SK Pôvodný návod na obsluhu bol napísaný v nemčine.
- PL Oryginalna instrukcja obsługi była napisana w języku niemieckim.
- SE Den ursprungliga bruksanvisningen var skriven på tyska.
- NO Den originale bruksanvisningen ble laget på tysk.

Inhaltsverzeichnis

Symbole	4
Technische Daten	5
Anwendungsgebiet	6
Sicherheitshinweise	6
Kraftstoffe - Befüllung des Tanks	8
Motoröl	9
Anschlagmittel und Seilführung	9
Sicherheitshinweise zur Befestigung der Eder WINCH 500	10
Starten und Abstellen der EDER WINCH 500	11
Einstellen vom Leerlauf und Halbgasstellung	12
Hinweise zur Verwendung einer Umlenkrolle	13
Instandhaltung und Wartung	13
Recycling	16
Zubehör und Ersatzteile	16
Konformitätserklärung	17



Warnung!

Gehörverlust:

Während der Verwendung dieses Gerätes ist der Anwender dauerhaft einer Lautstärke von 106db ausgesetzt.

Sehr geehrter Kunde, vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der Firma Eder Maschinenbau GmbH entschieden haben. Für die korrekte Anwendung und um Unfälle vorzubeugen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam. Das Ignorieren der Sicherheitshinweise kann zu ernsthaften Verletzungen führen! Dieses Dokument beinhaltet außerdem Hinweise zur Instandhaltung und Wartung der Winde, so dass ein problemloser Betrieb des Gerätes gewährleistet ist.

Symbole

	<p>Hinweise, Gefahren und Warnungen</p>		<p>Der Transport von Personen ist verboten</p>
	<p>Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme lesen</p>		<p>Die Verwendung in geschlossenen Räumen ist verboten</p>
	<p>Während des Betriebs ist die Verwendung von Körperschutzausrüstung notwendig</p>		<p>Betanken des heißen Motors ist verboten</p>
	<p>Achtung! Entzündbare Substanzen</p>		<p>Der Aufenthalt unter schwebenden oder abschlüssigen Lasten ist verboten</p>

Technische Daten

Gewicht (ohne Seil)	8,5 kg
Länge	33 cm
Breite	29 cm
Höhe	26 cm
Gangschaltung	Nicht vorhanden
Übersetzungsverhältnis	1:156
Zugkraft	Max. 500kg
Geschwindigkeit	Max. 12m/min
Technische Daten Motor	
Typ	Luftgekühlter 4-Taktmotor
Leistung	1 Kw / 1.3 PS
Hubraum	35,8 cm ³
Motordrehzahl	Max. 7000 rpm
Vergaser	Diaphragm Vergaser Walbro WYK 60 Primer Type
Tankvolumen	0,63 l
Kupplung	Fliehkraftkupplung
Lautstärke	106 dB (A)
Seil (Zubehör)	
Material	Kunstfaserseil
Durchmesser	8mm – 12mm
Länge	Unbegrenzt
Bruchlast	Min. 2400 daN

Anwendungsgebiet

Die EDER WINCH 500 ist das Fliegengewicht unter den Eder WINCHes. Sie überzeugt durch extreme Leichtigkeit und hohe Laufruhe. Sie wird von einem Motor 4-Takt-Motor angetrieben, der in jeder Lage arbeiten kann. Eingesetzt wird ein leichtes Kunststoffseil beliebiger Länge. Im Betrieb durchläuft es die EDER WINCH 500 und kann sofort im praktischen Transportsack verstaut werden.

Anwendung findet die EDER WINCH 500 u.a. in folgenden Gebieten:

Forst:

Rücken schwerer Lasten in für Großgeräte unzugänglichen Gebieten und windenunterstütztes Fällen.

Bergung:

Von verunfallten oder festgefahrenen Fahrzeugen

Jagd:

Bergung von erlegten Tieren

Bau:

Transport von Baustoffen, Ziehen von Kabeln oder Leitungen

Bundeswehr, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk

Die Winde sollte nicht zum Baumklettern, zur Höhenrettung oder zum Transport von Personen eingesetzt werden.

Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung der Winde und geben Sie Acht auf alle Warnungen und

Sicherheitshinweise. Heben Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachlesen auf.

2. Der Anwender der EDER WINCH 500 muss mindestens 18 Jahre alt sein und sichere Seilverbindungen herstellen können. Minderjährige (über 16) dürfen das Gerät nur unter Aufsicht verwenden.
3. Benutzen Sie die EDER WINCH 500 nicht, wenn Sie müde, verwirrt sind oder unter dem Einfluss von Beruhigungsmitteln, Schlaftabletten, Alkohol oder Drogen stehen.
4. Tragen Sie während der Arbeit geeignete Körperschutzausrüstung: Augen- bzw. Gesichtsschutz, Gehörschutz, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe.
5. Beim Umgang mit Benzin ist äußerste Vorsicht geboten. Wischen Sie daneben gelaufenes Benzin gründlich weg bevor Sie den Motor starten.
6. Achten Sie darauf, dass in den Bereichen in denen Benzin gemischt, gelagert oder nachgefüllt wird, keine Funken oder Flammen z.B. durch Zigaretten, offene Flammen oder funkensprühende Werkzeuge, geraten dürfen.
7. Rauchen Sie nicht während des Nachfüllens oder während der Arbeit mit dem Gerät.
8. Der betriebssichere Zustand des Gerätes ist jeweils vor Beginn der Arbeit zu prüfen. Dieses gilt vor allem für den

- festen Sitz von Muttern und Schrauben.
9. Die EDER WINCH 500 darf nicht verwendet werden, wenn Beschädigungen am Gerät oder an den Anschlagmitteln festgestellt wurden.
 10. Für Wartungs- und Einrichtungsarbeiten sind geeignete Werkzeuge zu verwenden.
 11. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht unwirksam gemacht werden.
 12. Das Seil darf nicht an scharfkantigen Anschlagmitteln befestigt werden. Ein gerissenes Seil kann eine erhebliche Gefahr darstellen.
 13. Der Aufenthalt unter schwebenden oder abschüssigen Lasten sowie innerhalb des Seilwinkels (Abb. 1 u. Abb. 2) ist verboten.
 14. Vor Arbeitsbeginn sind vorhandene Hindernisse im Arbeitsbereich zu entfernen.
 15. Die Eder WINCH 500 ist an einem geeigneten Gegenstand frei beweglich sicher zu befestigen. Beachten Sie: Der Ankerpunkt muss mindestens das Doppelte der Windenzugleistung an Festigkeit aufweisen. Zum Befestigen der EDER WINCH 500 dürfen nur textile Befestigungsmittel mit mindestens WLL 2000kg eingesetzt werden.
 16. Der Bediener muss während des Betriebs den gesamten Arbeitsbereich einsehen können.
 17. Während des Betriebs darf nicht in die Mechanik eingegriffen werden - der Gashebel ist nur am dafür vorgesehenen Griff bzw. mittels Seils zu betätigen.
 18. Durch Lärmentwicklung des Gerätes (106dB) besteht die Gefahr, dass akustische Signale (z.B. Zurufe) während des Betriebs nicht wahrgenommen werden.
 19. Die EDER WINCH 500 ist nicht geeignet dynamische Lasten aufzufangen; d.h. das Seil muss immer unter Spannung sein, so dass das Gewicht nicht mit Schwung in das Seil fallen kann.

Die in Abb. 1 und Abb. 2 gezeigten Gefahrenbereiche sind vor der Inbetriebnahme der Winde ausreichend zu sichern. Halten Sie beim Bedienen der Winde mindestens 5m Abstand zur Winde. Weitere Hinweise zur sicheren "Seilarbeit im Forst" finden Sie in der GUV-I 8627.

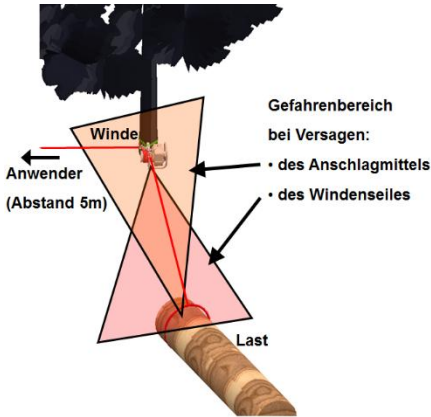


Abb. 1: Gefahrenbereiche bei Versagen des Anschlagmittels bzw. des Windenseils

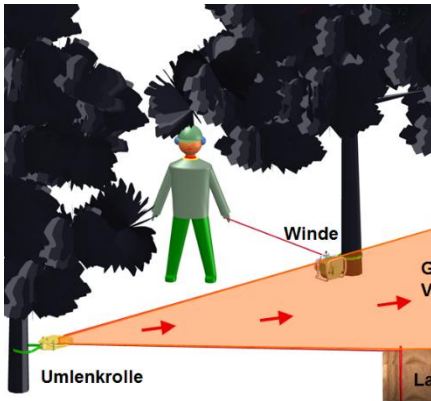


Abb. 2: Gefahrenbereich bei Versagen einer verwendeten Umlenkrolle

Kraftstoffe - Befüllung des Tanks

Die EDER WINCH 500 ist mit einem 4-Takt-Motor ausgerüstet.



Achtung

Der Motor darf nur mit bleifreiem Benzin betrieben werden.

Verwenden Sie kein Benzin, das länger als zwei Jahre gelagert wurde. Benzin ist leicht entflammbar, explosiv und kann der Auslöser für gefährliche Brände sein.

Schalten Sie den Kurzschlusschalter vor dem Befüllen auf "Aus" (Abb. 10). Rauchen Sie nicht und vergewissern Sie sich, dass der Bereich gut belüftet und keine Flammen oder Funken in Reichweite sind. Reinigen Sie die Umgebung der Einfüllöffnung vor dem Tanken, damit kein Schmutz in den Kraftstoff gerät. Befüllen Sie den Tank maximal bis $\frac{3}{4}$. Bei einem bis zum Rand befüllten Tank besteht die Gefahr, dass das Benzin sich durch Hitze ausdehnt und durch den Tankdeckel drückt.

Achten Sie darauf, dass der Tankdeckel nach dem Befüllen wieder fest verschlossen ist. Wischen Sie ausgelaufenes Benzin sofort weg.

Motoröl

Verwenden Sie nur Motoröl für Viertaktmotoren, dass die Anforderungen für API-Serviceklasse SJ, SL oder einer gleichwertigen Klasse erfüllt. Für den allgemeinen Gebrauch wird SAE 10W-30 empfohlen. Überprüfen Sie vor jedem Betrieb den Ölstand. Achten Sie auf eine waagerechte Lage des Motors beim Überprüfen des Ölstands.

Der Betrieb des Motors mit zu viel oder zu wenig Öl kann Motorschäden verursachen.

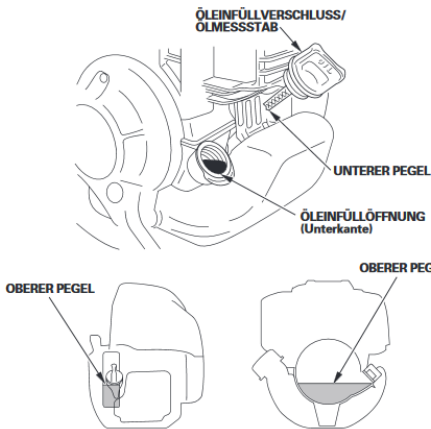


Abb. 3: Ölstand

Anschlagmittel und Seilführung

Die EDER WINCH 500 wird mit einer durch das Befestigungsauge geführten Rundschlinge WLL 1000kg oder einem anderen textilen Anschlagmittel (mindestens WLL 1000kg) an einem festen Gegenstand (z.B. ein Baum) mit entsprechender Haltekraft frei

beweglich angeschlagen (Abb. 4). Beachten Sie, dass der Ankerpunkt mindestens das Doppelte der Windenzugleistung an Festigkeit aufweisen muss.



Abb. 4: EDER WINCH 500 in Arbeitsposition

Der zu ziehende Gegenstand wird an einem beliebig langen (Endlosseil) Zugseil befestigt. Dieses Zugseil wird durch den Haken geführt und mindestens **3–5-mal** (je nach Seildurchmesser) um das Spill gegen den Uhrzeigersinn geschlungen.

Während der Gashebel leicht nach vorne gezogen wird, kann das Seil durch die Seilklemme und um die Umlenkrolle geführt werden (Abb. 5). Dabei ist darauf zu achten, dass die Seilwindungen auf dem Spill nebeneinander, keinesfalls übereinander liegen, da sich sonst beim Ziehen das Seil auf dem Spill aufwickeln und blockieren kann.



Abb. 5: Seilführung durch die Seilklemme

Zum Starten des Zugvorgangs stellt sich die bedienende Person in einem Winkel von 90 Grad zur Zugrichtung mit ausreichendem Sicherheitsabstand (min. 5m) neben die EDER WINCH 500, so dass sowohl die Last als auch die Winde im Blickfeld liegen. Nun wird mit geringem Kraftaufwand am Zugseil gezogen. Der Gashebel wird dabei so weit gezogen, bis die gewünschte Vorschubgeschwindigkeit erreicht ist.

Bitte beachten Sie:

Während des Zugvorgangs muss das Seil auf dem Spill leicht durchrutschen, um das einlaufende Seil aufnehmen zu können. Durch zu starkes Ziehen am Seil wird die Reibung und damit der Seilverschleiß unnötig erhöht.

Sollte die Zugleistung nicht ausreichen, können ein bis zwei Seilwindungen mehr auf das Spill gelegt werden.

Hinweis: Durch besonders kräftiges Ziehen am Seil wird die Zugkraft der EDER WINCH 500 nicht erhöht!

Beim Ziehen von Gegenständen auf abschüssigem Gelände besteht keine Gefahr, dass die Last zurückrutschen kann, da das Seil bei der Null-Stellung (Totmannschaltung) des Gashebels in der Seilklemme (Abb. 5) festgehalten wird.

Durch die Steuerfunktion des Gashebels ist es möglich, Lasten genau zu positionieren und das Zugseil zu entspannen. Dazu wird das Seil aus der Seilklemme gezogen und vorsichtig nachgelassen.

Die EDER WINCH 500 sollte stets höher befestigt sein als der Anschlagpunkt an der Last. So wird weitgehend vermieden, dass sich die Last in den Boden schiebt (Abb.4).

Sicherheitshinweise zur Befestigung der Eder WINCH 500

Das Befestigungsauge ist nicht dafür ausgelegt, um die Winde mit einem Haken, Schäkel oder einem anderen metallischen Gegenstand zu befestigen. Solche Objekte verursachen Schäden an der Winde und blockieren die Sicherheitseinrichtungen (Abb. 6 und 7).



Achtung
Verwenden Sie nur textile Befestigungs-schlingen. Befestigen Sie die EDER WINCH 500 nur an dem dafür vorgesehenen Befestigungsauge.



Abb. 6: Falsche Befestigung der EDER WINCH



Abb. 7: Richtige Befestigung der EDER WINCH

Starten und Abstellen der EDER WINCH 500

Fixieren Sie die EDER WINCH 500 in ihrer Arbeitsposition. Drücken Sie ca. 3–7-mal auf die Gummikuppel (Abb. 8b) des Primers, um das

Benzin in den Vergaser zu befördern. Stellen Sie den Chokehebel auf die Choke-Position "Zu" (Abb. 9). Schalten Sie anschließend den Kurzschlussschalter auf "I" (Abb. 10). Ziehen Sie kräftig nun am Startgriff (Abb. 8e) bis der Motor startet. Stellen Sie den Chokehebel auf die Position „Auf“ (Abb.9).

ACHTUNG: Bei warmen Motor den Choke zum erneuten Start nicht schließen.

Um den Motor zu stoppen, lassen Sie das Seil locker in der Hand und der Gashebel geht in Leerlaufstellung. Anschließend lassen Sie den Motor ein paar Sekunden im Leerlauf auskühlen. Dann schalten Sie den Kurzschlussschalter auf „0“ (Abb. 10) und der Motor bleibt stehen.

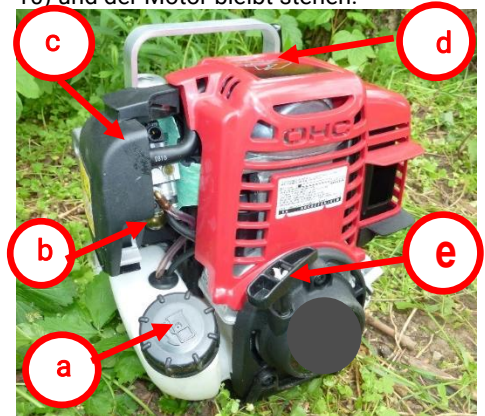


Abb. 8: Motor der Eder WINCH 500



Abb. 9: Choke

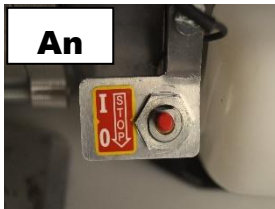


Abb. 10: Kurzschlussschalter



Einstellen vom Leerlauf und Halbgasstellung

Befindet sich der Motor im Leerlauf, sollte sich die Seiltrommel nicht bewegen. Wenn die Leerlaufgeschwindigkeit zu groß ist, regulieren Sie mit der Stellschraube (s. Abb. 11) gegen den Uhrzeigersinn, bis die Seiltrommel (Spill) sich nicht mehr dreht. Der Bowdenzug kann durch Drehen an der Stellschraube (s. Abb. 12) eingestellt werden, wodurch Leerlauf und Vollgas beeinflusst werden.



Abb. 11: Einstellen Leerlauf



Abb. 12: Einstellen Bowdenzug

Hinweise zur Verwendung einer Umlenkrolle

Wenn eine Umlenkrolle verwendet wird erhöht sich die Zugleistung der EDER WINCH 500 um das Doppelte.
Max. Zugleistung der EDER WINCH 500: 5kN
Max. Zugleistung mit Umlenkrolle: 10kN

Beachten Sie den Mindest- und den Höchstdurchmesser für die Umlenkrolle und die Winde (Ø8mm-12mm).

Stellen Sie vor der Arbeit sicher, dass die Gefahrenzone geräumt ist (s.Abb.2).

Weitere Hinweise zur sicheren „Seilarbeit im Forst“ finden Sie in der GUV - I 8627. (z.B. kostenlos im Internet unter www.dguv.de zu finden).

Instandhaltung und Wartung

Der betriebssichere Zustand der EDER WINCH 500 ist jeweils vor Beginn der Arbeit zu prüfen. Beginnen Sie nicht mit der Arbeit, wenn defekte Teile an dem Gerät gefunden wurden.

Verwenden Sie nur Originalersatzteile der EDER WINCH 500. Sehen Sie hierzu die Ersatzteilliste auf Seite 11 und 12. Öffnen Sie nicht das Getriebe und bauen Sie nicht das Spill vom Flansch ab, da andernfalls die Garantie verloren geht.



Achtung

Alle Reparaturen und Wartungsarbeiten, die nicht in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind müssen durch eine autorisierte Werkstatt durchgeführt werden.

Verbrennungsmotore erzeugen eine große Hitze – daher vor Beginn von Wartungsarbeiten immer warten bis der Motor abgekühlt ist oder Handschuhe tragen.

Instandhaltung

Bevor die Winde für einen längeren Zeitraum abgestellt wird:

Reinigen Sie die EDER WINCH 500 gründlich und schmieren Sie die beweglichen Metallteile. Entleeren Sie den Tank (Abb. 8a) und lassen Sie den Motor laufen bis kein Kraftstoff mehr vorhanden ist.

Bewahren Sie die EDER WINCH 500 in einer trockenen Umgebung auf. Entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie ein paar Tropfen Öl in den Zylinderraum und schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.

Periodische Wartung

Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen, ob alle Schrauben fest angezogen sind. Tauschen Sie ein abgenutztes, mit Rissen versehenes oder beschädigtes Zugseil rechtzeitig aus. Ölen Sie alle beweglichen Teile am Vergaser und an der Seilsicherungseinheit.

Luftfilter

Überprüfen Sie regelmäßig den Luftfilter (bei staubigen Arbeitsbedingungen mindestens einmal pro Arbeitstag). Beachten Sie dazu folgende Punkte:

- Entfernen Sie die Abdeckung (Abb. 8c)
- Entfernen Sie den Filter
- Verwenden Sie für die Reinigung nur Druckluft
- Verwenden Sie keine Werkzeuge oder Drahtbürsten und waschen Sie den Filter weder mit flüssigen Reinigungsmitteln noch mit Ölpapier aus.
- Ersetzen Sie den Filter, wenn er beschädigt, ist

Benzinfilter

Um den Benzinfilter zu reinigen oder auszutauschen, nehmen Sie den Tankdeckel ab und ziehen Sie den Filter mit einem Drahthaken vorsichtig heraus (Abb.13). Prüfen Sie den Benzinfilter regelmäßig und wechseln ihn aus, wenn er verschmutzt ist.

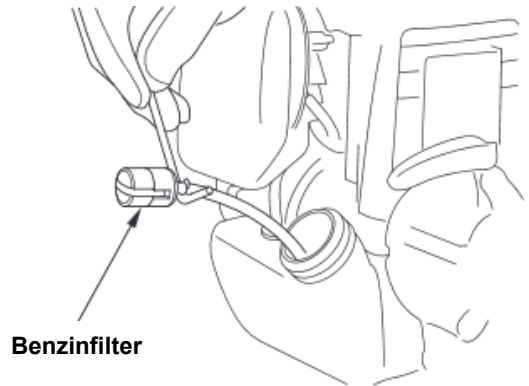


Abb. 13: Benzinfilter

Motor

Es ist wichtig, den Motor regelmäßig von Staub und Schmutz zu befreien, um eine Überhitzung zu vermeiden. Benutzen Sie dazu eine Bürste oder Druckluft, um den Auspuff, den Zylinder, die Deckel zu reinigen.

Zündkerze

Zum Tauschen oder Entfernen der Zündkerze öffnen Sie die Abdeckung (Abb. 8d). Entfernen Sie von Zeit zu Zeit (mindestens alle 50 Betriebsstunden) die Zündkerze (Abb. 14) und prüfen Sie den Elektrodenabstand (0,5-0,6 mm)

(Abb. 15). Tauschen Sie die Zündkerze nach spätestens 100 Betriebsstunden oder bereits bei starker Verkrustung aus.

Sehr starke Verkrustung der Elektroden kann durch falsche Vergasereinstellung bedingt sein oder durch schlechte Ölqualität. Verwenden Sie nur Zündkerzen mit der Bezeichnung CM5H (NGK) oder CMR5H (NGK) (Artikelnummer 203703).

Nach Wechseln der Zündkerze stellen Sie den Chokehebel auf die Betriebsposition "Zu" (Abb. 9). Ziehen Sie erneut am Startergriff bis der Motor läuft. Wenn der Motor angesprungen ist, schalten Sie den Chokehebel um auf Stellung "Auf" und lassen ihn im Leerlauf warmlaufen.

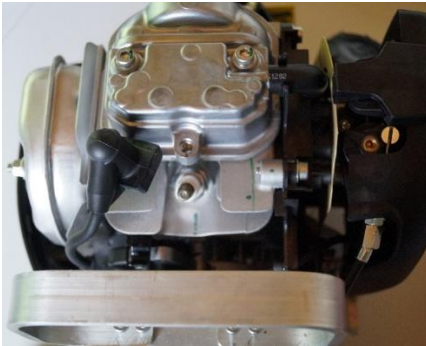


Abb. 14: Zündkerze

Bei warmem Motor den Choke zum erneuten Starten nicht schließen.

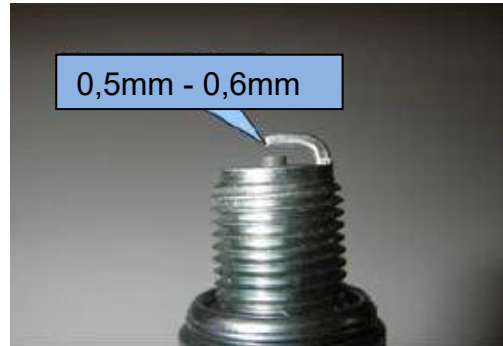


Abb. 15: Elektrodenabstand

Schmierung

Das Getriebe der EDER WINCH 500 ist über die gesamte Lebensdauer geschmiert.

Es ist möglich, dass die EDER WINCH 500 während der ersten Arbeitsstunden etwas Schmiermittel verliert. Die Schmierung muss sich erst noch im Getriebe verteilen und überflüssiges Schmiermittel tritt aus. Wischen Sie das ausgetretene Schmiermittel weg.

Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile an der EDER WINCH 500 (z.B. mit Brunox® Lub & Cor).



Achtung

Recycling

Die EDER WINCH 500 enthält Öle/Fette und muss von einem Recyclingunternehmen entsorgt werden.



Zubehör ud Ersatzteile

Ungeeignete Zubehörteile, Verbrauchsmaterialien und Ersatzteile können die Funktion und Sicherheit beeinträchtigen und folgende Konsequenzen haben:

- Gefährdung von Personen
 - Beschädigungen am motorisierten Handgerät
 - Fehlfunktionen des motorisierten Handgeräts
 - Ausfall des motorisierten Handgeräts
- > Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, Verbrauchsmaterial und Originalersatzteile.
- > Verwenden Sie ausschließlich technisch einwandfreie Zubehörteile und Originalersatzteile.

Konformitätserklärung

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Konformitätserklärung Gemäß EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	Phone +49-5331- 90216-0 Fax +49-5531- 90216-56 info@eder- maschinenbau.de
<p>Der Hersteller: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel</p> <p>Erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt</p> <p>EDER WINCH 500, Model ESW 500, Seriennummer beginnend ab: 4043000</p> <p>auf das sich diese Erklärung bezieht, mit folgenden Normen und normativen Dokumenten übereinstimmt:</p> <p>Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG (Neufassung)</p> <p>Bevollmächtigte Person für die technischen Unterlagen: Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel, den 20.06.2012</p> <p> Ulrich Schrader, Geschäftsführer</p>		

Contents

Symbols.....	19
Technical data	20
Field of use.....	21
Safety regulations.....	21
Fuel and filling the tank.....	23
Engine oil.....	23
Slings and rope guide.....	24
Safety instruction for fastening EDER WINCH 500.....	25
Starting and Stopping the EDER WINCH 500	25
Adjusting idle and half throttle position.....	26
Guidelines for the use of pulleys	27
Service and maintenance.....	27
Recycling.....	29
Accessories and spare parts.....	29
Declaration of Conformity.....	31











Attention!

Risk of hearing loss:

During the use of this machine the operator is permanently exposed to a noise level of 106db.

Dear Customer, thank you for choosing a quality product from Eder Maschinenbau GmbH. For the correct use of the device and to avoid accidents, please read the instructions carefully. Ignoring the safety instructions can result in serious injuries! This document provides the various inspection and maintenance procedures which enables the smooth operation of this device.

Symbols

	<p>Notes , danger and warning</p>		<p>The transport of persons is prohibited.</p>
	<p>Read the instructions carefully before using the device</p>		<p>The use in closed rooms is prohibited.</p>
	<p>During operation, wearing of personal protective equipment is required.</p>		<p>Refuelling the hot Motor is prohibited</p>
	<p>Warning! Flammable Substances</p>		<p>Presence of people under downhill loads is prohibited.</p>

Technical data

Weight (no rope)	8,5 kg
Length	33 cm
Width	29 cm
Height	26 cm
Gears	no
Transmission ratio	1:156
Traction	Max. 500kg
Speed	Max. 12m/min
Motor details	
Type	Air-cooled, 4-Stroke
Power	1 Kw / 1.3 Hp
Cylinder Capacity	35,8 cm ³
Motor Speed	Max. 7000 rpm
Carburettor	Diaphragm Carburettor Walbro WYK 60 Primer Type
Tank capacity	0,58 l
Clutch	Centrifugal
Noise level	106 dB (A)
Rope (equipment)	
Material	Synthetik rope
Diameter	8mm – 12mm
Length	Unlimited
Strength	Min. 2400 daN

Field of use

The EDER WINCH 500 is the lightest among the Eder-WINCHes thus enabling easy handling and smooth running. It is powered by a Motor 4-stroke engine that can operate in any position. It can be operated using a light weight synthetic rope of any length, the rope can be transported or stored with ease using the transport bag.

Some of the applications of EDER WINCH 500 include:

Forest:

Pull heavy loads in places that cannot be accessed by heavy machineries and supports tree falling operations

Rescue Operations:

Rescue vehicles that endured an accident and also stuck vehicles

Hunting:

Aids in movement of hunted animal carcass

Construction:

Transportation of construction materials, Enables the safe and controlled movement of wires and pipes

Military use, Fire Department, Relief Operations

The winch should not be used for tree climbing, high-altitude rescue, or transporting people.

Safety regulations

1. Read carefully the instructions for use of the

device. Pay attention to all warnings and safety instructions. Keep this manual for future reference.

2. The operator of the EDER WINCH 500 must be at least 18 years old and know how to tie ropes correctly. Under the supervision of a major, minors (16 years old) can use the device.
3. Never use the winch when you are tired, ill irritable, under the influence of sedatives, sleeping pills, alcohol or drugs.
4. During operation, wear protective shoes and gloves. Also use eye, ear and head protection.
5. Fuel needs to be handled with caution. Remove spilled fuel before starting the engine. Keep the device at least 3 meters away from the refilling place.
6. Eliminate all sources of sparks or flames (for example, cigarettes, open flame or spark producing tools) from the area where the fuel is mixed, poured, or stored.
7. Smoke neither during fuelling nor while working with the device.
8. Before using the EDER WINCH 500 the operating conditions should be checked. Pay special attention to all nuts and

- bolts, make sure they are in position and properly tightened.
9. Do not use the EDER WINCH 500 if damage on the device or the equipment is detected.
 10. Use appropriate tools for maintenance and setting up.
 11. Safety and protective devices must not be modified or removed.
 12. Keep the rope away from sharp edges. A damaged rope is very dangerous.
 13. Staying under floating or sloping loads and inside the rope angle (see Fig. 1 and 2) is prohibited.
 14. Existing obstacles in the work area must be removed before starting work.
 15. The EDER WINCH 500 must be fastened on a suitable object so that it can move freely. Note: The anchor point must have at least double the full winch load. To fasten the EDER WINCH500 use only the textile slings rated WLL 2000kg.
 16. The operator must view the entire workspace.
 17. During the winching operation no mechanical part of the EDER WINCH 500 should be blocked. The throttle should be opened and closed only by the operator's rope.
 18. During operation the engine tends to be loud (106db), hence the acoustic signals (e.g. shouting) may not be audible
 19. The EDER WINCH 500 should not be used for dynamic loads: The rope must always be under tension during the operation so that the load cannot swing or fall.

The danger zones in Fig. 1 and Fig. 2 need to be cleared before starting winching operation. The operator should always be positioned 5m from the winch.

Further guidance on safe forestry rope work.

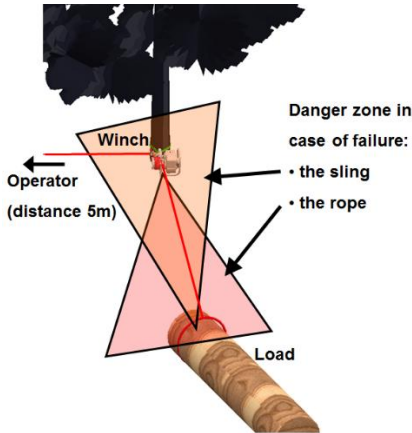


Fig.1: Danger zone in case of failure of the anchor or rope

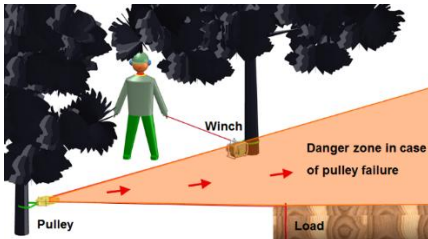


Fig.2: Danger zone in case of pulley failure (if used)

Fuel and filling the tank

The EDER WINCH 500 is powered by a 4-stroke engine:



Attention

Engine can only run with unleaded gas

Do not use gasoline that has been stored longer than two year.

Gasoline is extremely flammable and can be explosive under certain conditions, creating the potential for serious burns. Turn the ignition switch to "OFF" (Fig. 10). Do not smoke. Make sure the area is well-ventilated and free from any source of flame or sparks; this includes any appliance with a pilot light. Never fill the tank completely to the top – not over 3/4. If the tank is filled completely to the top, heat may cause the fuel to expand and overflow through the vents in the tank cap.

After refuelling, make sure the tank cap is closed securely. If gasoline is spilled on the fuel tank, wipe it off immediately.

Engine oil

Use a 4-stroke automotive oil that meets or exceeds the API service classification SJ, SL or equivalent e.g. SAE 10W-30.

Before each use of the winch check the engine oil level.

To avoid overfilling or underfilling, be sure the engine is in a level position.

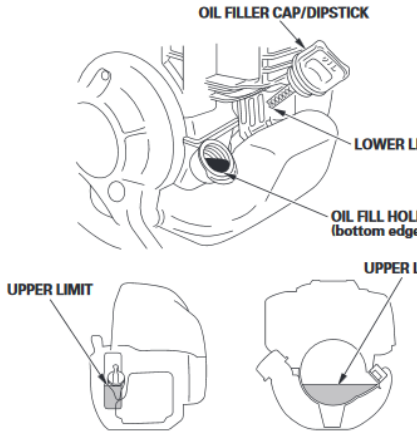


Fig.3: Oil refilling

Slings and rope guide

The EDER WINCH 500 should be anchored to a firm standing object (such as a tree) strong enough to withstand at least a 1000 kg force, using a round sling rated at least WLL 1000 kg (or similar textile sling of the same strength) threaded through the winch's anchor eye. The winch must still be free to move (Fig. 4).



Fig.4: EDER WINCH 500 in working position

The object to be pulled can be attached to the longest available rope (or preferably an endless rope).

The rope should be guided through the rope hook and then looped anti-clockwise at least **3-5 times** around the capstan (depending on rope diameter).

During pulling the throttle lever, guide the rope through the rope clamp and around the white guide roller (Fig. 5).



Fig.5: Guiding the rope through the clamp

When setting the winch up like this, take great care to ensure that the loops on the capstan are neatly alongside each other and never over one another, as that will cause a jam as soon as you start winching.

To start the winching operation, the operator should stand at a 90° angle to the winching direction and at least 5 metres away from the EDER WINCH 500 so the whole operation, both winch and load, can be carefully and continuously observed. Then pull the rope but only with sufficient force to open the throttle and achieve the required winching speed.

Please note: During the winching operation the rope must slide smoothly around the capstan so rope entering the winch can be

taken up. Do not pull the rope excessively as this will only increase friction and cause unnecessary wear on the rope. Should there be insufficient traction, make one or two more turns around the capstan. Also note that **pulling hard** on the end rope will **not increase** the EDER WINCH 500 traction power!

When winching a load up a slope there is no danger of it slipping back because the rope is held in the zero throttle position by the cable clamp (Fig. 5). Careful control on the throttle allows loads to be positioned exactly as required. Once tension is off the winch rope, the operator's end of the rope can be carefully removed from the cable clamp.

The EDER WINCH 500 should always be positioned above the level of the load's fixing point, to avoid the risk of the load being pushed into the ground (Fig. 4).

Safety instruction for fastening EDER WINCH 500

The fastener eye is not constructed to fix the winch with a hook, a shackle or any other metal objects. These objects can cause damage at the winch and disabling the safety devices.



Attention

Only use textile slings to fasten the EDER WINCH 500. Use only the fastening eye.

See figure 6 to 7 for the wrong and the correct fastening of EDER WINCH 500.



Fig.6: wrong fastening the EDER WINCH 500



Fig.7: Correct fastening the EDER WINCH 500

Starting and Stopping the EDER WINCH 500

Before starting the EDER WINCH 500 fix it in the working position and push the primer (Fig. 8b) 3 to 7 times to fill the fuel into the carburettor. Move the choke lever to the closed position (Fig. 9) and

switch the short circuit button on to "I" (Fig. 10).

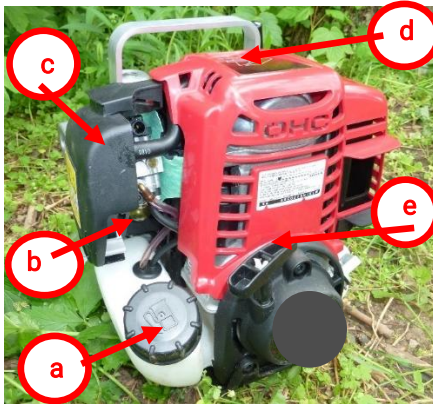


Fig.8: motor of EDER WINCH 500

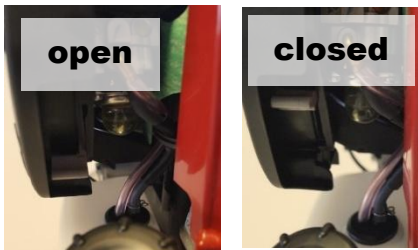


Fig.9: Choke

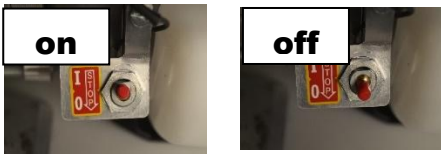


Fig.10: short circuit button

Pull the starter handle firmly (Fig. 8e) until the motor starts.

If the choke lever was moved to the CLOSED position to start the engine, gradually move it to the OPEN position as the engine warms up.

WARNING: When restarting a warm motor do not switch the choke lever to the closed position.

To stop the motor keep the rope slack and the throttle sets immediately to idle. Allow the motor to cool by running on idle for a few seconds. Then turn the circuit breaker off to "O" (Fig. 10) and the motor stops.

Adjusting idle and half throttle position

If the engine runs on idle the winch's capstan should not rotate. But if the idle speed is too large, and the winch's capstan rotates, adjust the idle speed by turning the setting screw anti-clockwise until the capstan stops (Fig. 11). The Bowden cable can also be adjusted so that the idle and full throttle is influenced (Fig.12).

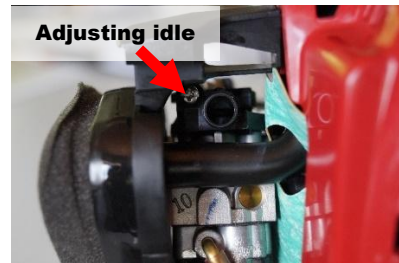


Fig.11: Adjusting idle



Fig.12: Adjusting bowdencable

Guidelines for the use of pulleys

When a pulley is used the traction power of the EDER WINCH 500 is doubled.

Max traction power of EDER WINCH 500: 5kN

Max traction power with pulley: 10kN

Note the minimum and maximum rope diameter for the pulley and the winch (Ø8mm-12mm).

If using the same round textile sling for the pulley as for fixing the winch then guide the sling around the tree and through the pulley's eyelet and secure it with a load hook.

Check before starting work that the dangerous zone is cleaned (Fig. 2).

Make sure the danger zone is cleaned at the start of operation.

Further guidance on safe forestry work with pulley.

Service and maintenance

Before starting work the EDER WINCH 500 should be checked for safety. If there are any defective parts do not start work.

Only use original spare parts for EDER WINCH 500. Please see spare part list on page 10 and 11. Do not try to open the gear or disassemble the capstan from flange or the guarantee would be lost.



Attention

Any maintenance work not covered in these Service and Maintenance instructions must be carried out by an authorized workshop.

Combustion engines generates heat therefore always wait for the motor to cool down or wear gloves before carrying out any maintenance operation.

Storage when not in use

Before storing the EDER WINCH 500 for a long period it should be cleaned and the metal parts should be greased. Empty the fuel tank (Fig. 8a) and let the motor run until all fuel is consumed.

When motor is cool remove the spark plug and pour a few drops of oil into the cylinder. Afterwards pull the starting handle (Fig. 8e) to

distribute the oil and replace the spark plug.
Store the EDER WINCH 500 dry.

Periodic maintenance

Check regularly that all nuts and bolts are properly tightened and in the right position.

Replace a worn out rope, or damaged rope with a new one in time. Lubricate all moving parts around the throttle.

Air filter

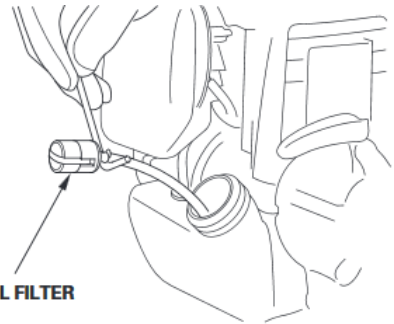
Check the air filter regularly. Especially in dusty conditions check it at least once every working day.

Note:

- Remove the cover (Fig. 8c)
- Remove the air filter (Fig. 12)
- Only use compressed air for cleaning the filter.
- Do not use sharp tools or wire brushes and do not clean the air filter with cleaners or oil paper
- Replace the air filter if it is damaged

Fuel filter

To clean the fuel filter open the cap of the tank and remove the filter carefully with a wire hook (Fig.13). Check the fuel filter regularly and replace it when it is dirty.



FUEL FILTER

Fig.13: Fuel filter

Motor

Clean the motor regularly from dust and dirt to avoid overheating. Use a brush or compressed air to clean the exhaust, cylinder and the cover.

Spark Plug

To change or to remove the spark plug - open the cover (Fig. 8d). Check the spark plug (Fig. 14) from time to time (approx. every 50h) and ensure that the electrode gap is between 0.5mm and 0.6mm (Fig.15). Replace the spark plug after 100 operating hours or when the spark plug is crusted.



Fig.14: Spark Plug

Crusting can be caused by a wrong carburettor setting or when the used oil is of poor quality.

Use only spark plugs labeled with CM5H (NGK) or CMR5H (NGK) (order number: 203703).

After replacing the spark plug, switch the choke to the close position (Fig. 9) and pull the starter handle until the motor starts. Switch the choke to the open position and let the motor run warm in idle.



Attention

Do not use choke for the restart if the engine is already warm.

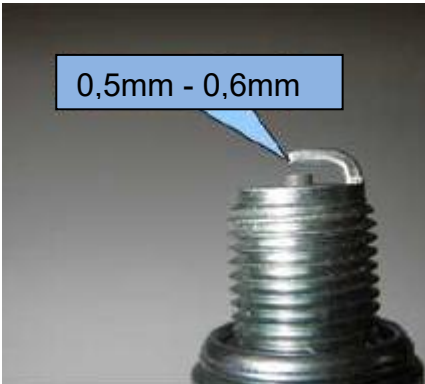


Fig.15: Electrode gap of the spark plug

Accessories and spare parts

Unsuitable accessories, consumables and spare parts can impair the function and safety and have the following consequences:

- Danger to persons

Lubrication

The gears are lubricated for the whole life of the EDER WINCH 500. It is possible that the EDER WINCH 500 loose lubrication during the first few working hours. The oil has to distribute in the gears and needless oil leaks out. Clean the excess oil.

Regularly oil all other moving parts (for example Brunox® Lub & Cor)

Recycling

The Eder WINCH contains oil and has to be disposed by a recycling



company.

- Damage to the motorised handheld device
 - Malfunctions of the motorized handheld device
 - Failure of the motorised handheld device
-
- > Only use original spare parts, accessories and consumables.
 - > Only use technically perfect accessories and original spare parts.

Declaration of Conformity


Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstrasse 6 DE 38302 Wolfenbuettel	Declaration of Conformity Conformity with directive 2006/42/EG	Phone +49-5331- 90216-0 Fax +49-5531- 90216-56 info@eder- maschinenbau.de
<p>The manufacturer: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbuettel</p> <p>Hereby declare under their sole responsibility that the product:</p> <p>EDER WINCH 500, Model ESW 500, Serial no. starting at: 4043000</p> <p>Which is the subject of this Declaration is in compliance with the following standards and documents Directive 2006/42/EC Of the European Parliament and of the Council dated 17 May 2006 on machinery and amending Directive 95/16EC (revised version)</p> <p>The authorized person for the technical documents: Michael Poegel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbuettel)</p> <p>Wolfenbüttel, 20/06/2012</p>  <p>Ulrich Schrader, Managing Director</p>		

Table des matières

Symboles.....	33
Données techniques.....	34
Domaine d'utilisation.....	35
Consignes de sécurité.....	35
Carburants - Remplissage du réservoir.....	37
Huile moteur	37
Élingue et installation de la corde	38
Consignes de sécurité pour la fixation du WINCH 500 EDER	39
Démarrage et arrêt du WINCH 500 EDER	40
Réglage du ralenti et du mi-régime	41
Informations sur l'utilisation d'une poulie de renvoi	41
Maintenance et entretien	42
Recyclage.....	44
Accessoires et pièces de rechange	44
Déclaration de conformité	45



Avertissement !

Risque de perte d'audition :
Pendant l'utilisation de cet appareil, l'utilisateur est exposé en permanence à un volume sonore de 106db.

Cher client, nous vous remercions d'avoir choisi un produit de qualité de la société Eder Maschinenbau GmbH. Pour une utilisation correcte et pour prévenir les accidents, veuillez lire attentivement le mode d'emploi. Le fait d'ignorer les consignes de sécurité peut entraîner de graves blessures ! Ce document contient également des informations sur l'entretien et la maintenance du treuil, afin de garantir un fonctionnement sans problème de l'appareil.

Symboles

	<p>Remarques, dangers et avertissements</p>		<p>Le transport de personnes est interdit</p>
	<p>Lire le mode d'emploi avant la mise en service</p>		<p>L'utilisation dans des locaux fermés est interdite</p>
	<p>L'utilisation d'équipements de protection individuelle est nécessaire pendant le fonctionnement</p>		<p>Le ravitaillement en carburant du moteur chaud est interdit</p>
	<p>Attention ! Substances inflammables</p>		<p>Il est interdit de se tenir sous des charges suspendues ou en pente.</p>

Données techniques

Poids (sans corde)	8,5 kg
Longueur	33 cm
Largeur	29 cm
Hauteur	26 cm
Changement de vitesse	Non disponible
Rapport de transmission	1:156
Force de traction	Max. 500kg
Vitesse	Max. 12m/min
Caractéristiques techniques Moteur	
Type	Moteur 4 temps refroidi par air
Puissance	1 Kw / 1,3 CV
Cylindrée	35,8 cm ³
Vitesse de rotation du moteur	Max. 7000 t/mn
Carburateur	Carburateur à diaphragme Walbro WYK 60 Primer Type
Capacité du réservoir	0,63 l
Embrayage	Embrayage centrifuge
Volume sonore	106 dB (A)
Corde (accessoire)	
Matériau	Corde en fibres synthétiques
Diamètre	8mm – 12mm
Longueur	Illimitée
Charge de rupture	Min. 2400 daN

Domaine d'utilisation

Le treuil WINCH 500 EDER est le "poids plume" parmi les WINCH EDER. Il convainc par son extrême légèreté et son fonctionnement très silencieux. Il est entraîné par un moteur Motor 4 temps qui peut travailler dans toutes les positions. Il fonctionne avec une corde synthétique légère de n'importe quelle longueur. En fonctionnement, la corde traverse le WINCH 500 EDER ; après utilisation, elle se range dans le sac de transport pratique.

Le WINCH 500 EDER est utilisé entre autres dans les domaines suivants :

Foresterie :

Débardage de bois dans des zones inaccessibles aux gros engins et abattage assisté par treuil.

Sauvetage :

Dégagement de véhicules accidentés ou enlisés

Chasse :

Récupération d'animaux abattus

Construction :

Transport de matériaux de construction, tirage de câbles ou de conduites

Armée, pompiers, service d'assistance technique

Ce treuil ne doit pas être utilisé pour grimper aux arbres, pour le sauvetage en hauteur ou pour le transport de personnes.

Consignes de sécurité

1. Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser le treuil et faites attention à tous les avertissements et

consignes de sécurité. Conservez le mode d'emploi pour une consultation ultérieure.

2. L'utilisateur du WINCH 500 EDER doit être âgé d'au moins 18 ans et être capable d'effectuer des raccordements de corde sûrs. Les mineurs (de plus de 16 ans) ne peuvent utiliser l'appareil que sous surveillance.
3. N'utilisez pas le WINCH 500 EDER si vous êtes fatigué, confus ou sous l'influence de tranquillisants, somnifères, alcool ou drogues.
4. Portez un équipement de protection individuelle approprié pendant le travail : protection des yeux ou du visage, protection auditive, gants de protection, chaussures de sécurité.
5. Une extrême prudence est requise lors de la manipulation d'essence. Essayez soigneusement l'essence qui a coulé avant de démarrer le moteur.
6. Veillez à ce qu'il n'y ait pas d'étincelles ou de flammes dans les zones où l'essence est mélangée, stockée ou ajoutée pour faire le plein, provenant par exemple de cigarettes, de sources de flammes nues ou d'outils projetant des étincelles.

7. Ne fumez pas pendant que vous faites le plein ou que vous travaillez avec l'appareil.
8. La sécurité de fonctionnement de l'appareil doit être vérifiée avant de commencer le travail. Cela vaut en particulier pour le serrage des écrous et des vis.
9. Le WINCH 500 EDER ne doit pas être utilisé si des dommages sont constatés sur l'appareil ou sur l'élingue.
10. Utilisez des outils appropriés pour les travaux de maintenance et d'installation.
11. Les dispositifs de protection et de sécurité ne doivent pas être rendus inopérants.
12. La corde ne doit pas être fixée à des élingues à arêtes vives. Une corde rompue peut présenter un danger important.
13. Il est interdit de se tenir sous des charges suspendues ou en pente, ainsi que dans la zone de danger autour de la corde (fig. 1 et fig. 2).
14. Avant de commencer le travail, les obstacles présents dans la zone de travail doivent être enlevés.
15. Le WINCH 500 EDER doit être attaché de façon sûre à un objet approprié, de manière à pouvoir se déplacer librement. À noter : Le point d'ancrage doit présenter une résistance au moins deux fois supérieure à la puissance de traction du treuil. Pour attacher le WINCH 500 EDER, seuls des moyens de fixation en textile d'une CMU d'au moins 2000kg peuvent être utilisés.
16. L'opérateur doit avoir une visibilité sur toute la zone de travail pendant le fonctionnement.
17. Il est interdit d'intervenir sur la mécanique pendant le fonctionnement - la gâchette d'accélération ne doit être actionnée que par la poignée prévue à cet effet ou au moyen d'un câble.
18. Le bruit de l'appareil (106dB) risque de rendre complètement inaudibles les signaux acoustiques (par ex. les appels) pendant le fonctionnement.
19. Le WINCH 500 EDER n'est pas adapté à l'arrêt de charges dynamiques ; c'est-à-dire que la corde doit toujours être sous tension, de sorte que le poids ne puisse pas tirer sur la corde avec prise d'élan.

Les zones de danger illustrées dans les figures 1 et 2 doivent être suffisamment sécurisées avant la mise en service du treuil. Lors de

l'utilisation du treuil, observez une distance d'au moins 5 m par rapport à celui-ci.

Vous trouverez d'autres informations sur la sécurité du "travail sur corde en forêt" dans le document GUV-I 8627.

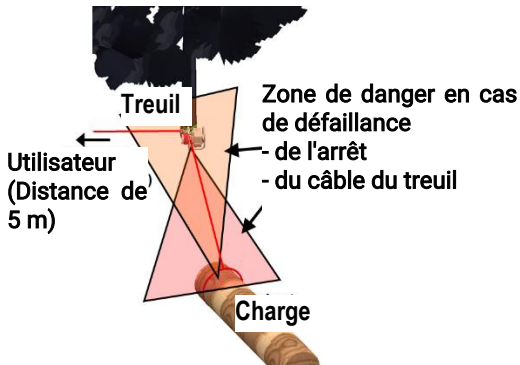


Fig. 1: Zones de danger en cas de défaillance de l'élingue ou de la corde du treuil

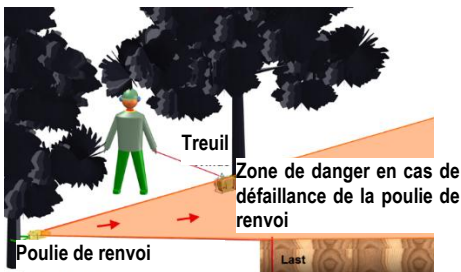


Fig. 2: Zone de danger en cas de défaillance d'une poulie de renvoi utilisée

Carburants - Remplissage du réservoir

Le WINCH 500 EDER est équipé d'un moteur à 4 temps.



Attention !

Le moteur ne doit être utilisé qu'avec de l'essence sans plomb.

N'utilisez pas d'essence qui a été stockée plus de deux ans. L'essence est facilement inflammable, explosive et peut être à l'origine d'incendies.

Mettez l'interrupteur court-circuit en position "arrêt" avant de remplir le réservoir (fig. 10). Ne fumez pas et assurez-vous que la zone est bien ventilée et exempte de toute flamme ou étincelle. Nettoyez les alentours de l'orifice de remplissage avant de faire le plein, afin d'éviter que des saletés ne pénètrent dans le carburant. Remplissez le réservoir au maximum jusqu'aux $\frac{3}{4}$. Si le réservoir est rempli à ras bord, l'essence, dilatée sous l'effet de la chaleur, risque de sortir par le bouchon de remplissage.

Veillez à ce que le bouchon de remplissage soit bien refermé après le remplissage. Essayez immédiatement l'essence qui a coulé.

Huile moteur

N'utilisez que de l'huile moteur pour moteur à quatre temps qui répond aux exigences de la classe de

service API SJ, SL ou équivalente. L'huile SAE 10W-30 est recommandée pour une utilisation générale. Vérifiez le niveau d'huile avant chaque utilisation. Veillez à ce que le moteur soit à l'horizontale lorsque vous vérifiez le niveau d'huile. L'utilisation du moteur avec trop ou trop peu d'huile risque de l'endommager.

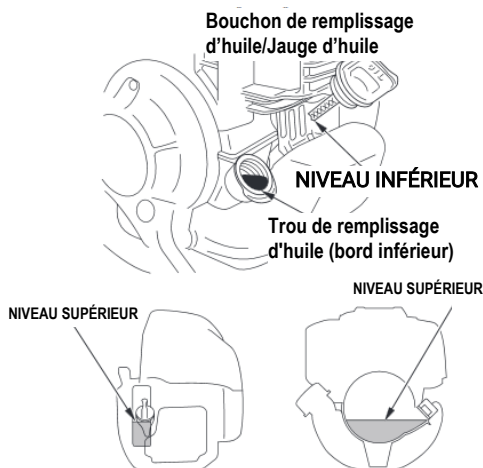


Fig. 3: Niveau d'huile

Élingue et installation de la corde

Le WINCH 500 EDER est accroché à un objet fixe (p. ex. un arbre) ayant une force de retenue adéquate, de manière à pouvoir se déplacer librement, à l'aide d'une élingue ronde de CMU 1000kg passée par l'œillet de fixation ou d'une autre élingue en textile (CMU minimum 1000kg) (fig. 4). Notez que le point d'ancrage doit présenter une résistance au moins

deux fois supérieure à la puissance de traction du treuil.



Fig. 4: Le WINCH 500 EDER en position de travail

L'objet à déplacer est fixé à une corde de traction de longueur quelconque (corde sans fin). Cette corde de traction est passée par le crochet et enroulée au moins **3-5 fois** (selon le diamètre de la corde) autour du tambour dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Avec la gâchette d'accélération légèrement tirée vers l'avant, la corde peut être passée dans le serre-corde et autour de la poulie (fig. 5). Ce faisant, il faut veiller à ce que les spires de la corde se trouvent côte à côte sur le tambour, et en aucun cas les unes au-dessus des autres, sinon la corde emmêlée risque de se bloquer lors de la traction.



Fig. 5: Passage de la corde par le serre-corde

Pour démarrer le processus de traction, l'opérateur se place à un angle de 90 degrés par rapport à la direction de traction, à une distance de sécurité suffisante (min. 5 m) du WINCH 500 EDER, de sorte que la charge et le treuil soient tous deux dans son champ de vision. Il tire ensuite sur la corde de traction en exerçant une force légère. La gâchette d'accélération permet d'atteindre la vitesse d'avancement souhaitée.

Veillez noter que :

Pendant le processus de traction, la corde doit glisser légèrement sur le tambour afin de pouvoir y enrouler la corde entrante. En tirant trop fort sur la corde, on augmente inutilement le frottement et donc l'usure de la corde.

Si la puissance de traction n'est pas suffisante, il est possible de poser un ou deux tours de corde supplémentaires sur le tambour.

Remarque : Le fait de tirer sur la corde avec beaucoup de force n'augmente pas la force de traction du WINCH 500 EDER !

Lors de la traction d'objets sur un terrain en pente, il n'y a pas de risque que la charge glisse en arrière, car la corde est maintenue dans le serre-corde (fig. 5) lorsque la gâchette d'accélération est en position zéro (homme mort).

Grâce à la fonction de commande de la gâchette d'accélération, il est possible de positionner les charges

avec précision et de détendre la corde de traction. Pour ce faire, l'opérateur dégage la corde du serre-corde et la relâche avec précaution.

Le WINCH 500 EDER doit toujours être positionné plus haut que le point d'attache à la charge. Cela permet d'éviter dans une large mesure que la charge ne se déplace dans le sol (fig.4).

Consignes de sécurité pour la fixation du WINCH 500 EDER

L'œillet de fixation n'est pas conçu pour fixer le treuil avec un crochet, une manille ou un autre objet métallique. De tels objets provoquent des dommages sur le treuil et bloquent les dispositifs de sécurité (fig. 6 et 7).

**Attention !**

Utilisez uniquement des élingues de fixation en textile. Fixez le WINCH 500 EDER uniquement en faisant passer l'élingue par l'œillet de fixation prévu à cet effet.



Fig. 6: Fixation incorrecte du WINCH 500 EDER



Fig. 7: Fixation correcte du WINCH 500 EDER

Démarrage et arrêt du WINCH 500 EDER

Fixez le WINCH 500 EDER dans sa position de travail. Appuyez environ 3 à 7 fois sur le petit bulbe en caoutchouc de la pompe d'amorçage (fig. 8b) pour faire passer l'essence dans le carburateur. Placez le levier de starter sur la position "Fermé" (fig. 9). Placez ensuite l'interrupteur court-circuit sur "I" (fig. 10).

Tirez maintenant fortement sur la poignée de démarrage (fig. 8e) jusqu'à ce que le moteur démarre. Placez le levier de starter sur la position "Ouvret" (fig. 9).

ATTENTION : Si le moteur est chaud, ne fermez pas le starter pour redémarrer.

Pour arrêter le moteur, tenez juste la corde dans votre main sans tirer dessus et la gâchette d'accélération

se met au ralenti. Ensuite, laissez le moteur refroidir quelques secondes au ralenti.

Placez alors l'interrupteur court-circuit sur la position "O" (fig. 10) et le moteur s'arrête.

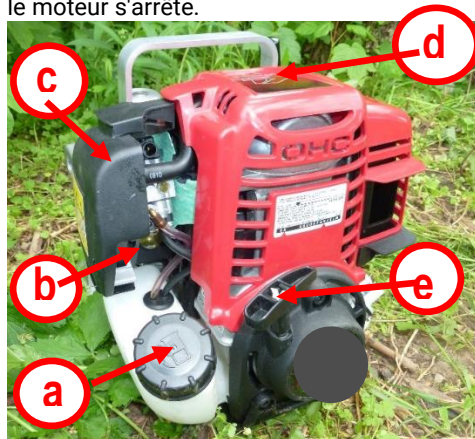


Fig. 8: Moteur du WINCH 500 EDER



Fig. 9: Starter



Fig. 10: Interrupteur court-circuit

Réglage du ralenti et du mi-régime

Lorsque le moteur tourne au ralenti, le tambour de la corde ne doit pas tourner. Si la vitesse de ralenti est trop élevée, réglez-la avec la vis de réglage (voir fig. 11) en tournant celle-ci dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le tambour de la corde ne tourne plus. Le câble Bowden peut être réglé en tournant la vis de réglage (voir fig. 12), ce qui influence le ralenti et le plein régime.

Vis de réglage du ralenti

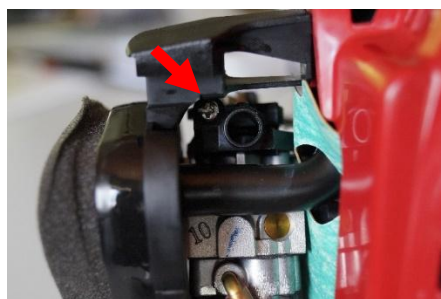


Fig. 11: Réglage du ralenti



Fig. 12: Réglage du câble Bowden

Informations sur l'utilisation d'une poulie de renvoi

Si une poulie de renvoi est utilisée, la puissance de traction du WINCH 500 EDER est multipliée par deux.
Puissance de traction max. du WINCH 500 EDER : 5kN
Puissance de traction max. avec poulie de renvoi : 10kN

Respectez les diamètres minimum et maximum pour la poulie de renvoi et le treuil (Ø8mm-12mm).

Avant de travailler, assurez-vous que la zone de danger est dégagée (voir fig. 2).

Vous trouverez d'autres informations sur la sécurité du "travail sur corde en forêt" dans le document GUV-1 8627 (disponible gratuitement sur Internet à l'adresse www.dguv.de).

Maintenance et entretien

L'état de fonctionnement sûr du WINCH 500 EDER doit être contrôlé avant de commencer le travail. Ne commencez pas le travail si des pièces défectueuses ont été trouvées sur l'appareil.

N'utilisez que des pièces de rechange d'origine pour le WINCH 500 EDER. Voir à ce sujet la liste des pièces de rechange aux pages 11 et 12.

N'ouvrez pas l'engrenage et ne démontez pas le tambour de la bride, sinon la garantie est annulée.



Attention !

Toutes les réparations et les travaux d'entretien qui ne sont pas mentionnés dans le mode d'emploi doivent être effectués par un atelier agréé.

Les moteurs à combustion génèrent une chaleur importante - il faut donc toujours attendre que le moteur refroidisse ou porter des gants avant de commencer les travaux d'entretien.

Entretien

Avant d'arrêter le treuil pour une période prolongée :

Nettoyez soigneusement le WINCH 500 EDER et lubrifiez les pièces métalliques mobiles. Videz le réservoir (fig. 8a) et laissez tourner le moteur jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de carburant. Conservez le WINCH 500 EDER dans un environnement sec. Retirez la bougie d'allumage et versez quelques gouttes d'huile dans la chambre du cylindre, puis revissez la bougie.

Entretien périodique

Vérifiez à intervalles réguliers que toutes les vis sont bien serrées. Remplacez à temps une corde de traction usée ou endommagée. Huilez toutes les pièces mobiles du carburateur et de l'unité de sécurité de la corde.

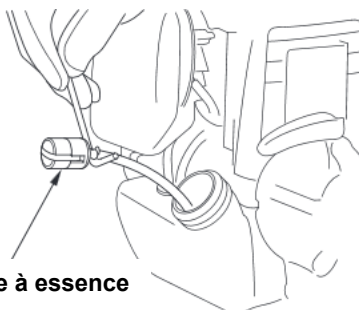
Filtre à air

Contrôlez régulièrement le filtre à air (au moins une fois par jour de travail si vous travaillez dans un environnement poussiéreux). Respectez à cet effet les points suivants :

- Retirez le couvercle (fig. 8c).
- Enlevez le filtre
- N'utilisez que de l'air comprimé pour le nettoyage.
- N'utilisez pas d'outils ou de brosses métalliques et ne lavez pas le filtre avec des détergents liquides ou du papier huilé.
- Remplacez le filtre s'il est endommagé.

Filtere à essence

Pour nettoyer ou remplacer le filtre à essence, enlevez le bouchon de remplissage et retirez délicatement le filtre à l'aide d'un crochet métallique (fig. 13). Vérifiez régulièrement le filtre à essence et remplacez-le lorsqu'il est encrassé.



Filtere à essence

Fig. 13: Filtere à essence

Moteur

Il est important d'éliminer régulièrement la poussière et la saleté accumulées au niveau du moteur afin d'éviter une surchauffe. Pour ce faire, utilisez une brosse ou de l'air comprimé pour nettoyer le pot d'échappement, le cylindre et les couvercles.

Bougie d'allumage

Pour remplacer ou retirer la bougie d'allumage, ouvrez le couvercle (fig. 8d). Retirez de temps en temps (au moins toutes les 50 heures de fonctionnement) la bougie d'allumage (fig. 14) et vérifiez

l'écartement des électrodes (0,5-0,6 mm) (fig. 15). Remplacez la bougie d'allumage au plus tard après 100 heures de service ou dès qu'elle est fortement encrassée.

Un encrassement important des électrodes peut être dû à un mauvais réglage du carburateur ou à une mauvaise qualité de l'huile. Utilisez uniquement des bougies d'allumage portant la désignation CM5H (NGK) ou CMR5H (NGK) (numéro d'article 203703).

Après avoir changé la bougie, placez le levier de starter sur la position de "Fermé" (fig. 9). Tirez à nouveau sur la poignée de démarrage jusqu'à ce que le moteur tourne. Lorsque le moteur a démarré, déplacez le levier de starter sur la position "Ouvert" et laissez le moteur chauffer au ralenti.



Fig. 14: Bougie d'allumage



Attention

Si le moteur est chaud, ne fermez pas le starter pour redémarrer.

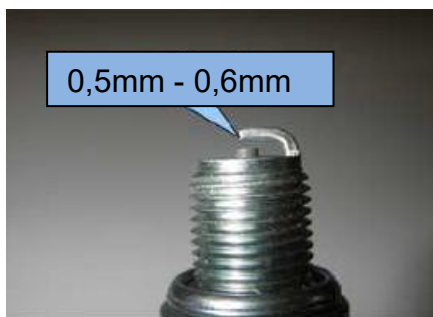


Fig. 15: Écartement des électrodes

Lubrification

L'engrenage du WINCH 500 EDER est lubrifié à vie.

Il est possible que le WINCH 500 EDER perde un peu de lubrifiant pendant les premières heures de travail. La lubrification doit encore se répartir dans l'engrenage et le lubrifiant superflu s'échappe. Essuyez le lubrifiant qui s'est échappé.

Lubrifiez régulièrement toutes les pièces mobiles du WINCH 500 EDER (par ex. avec Brunox® Lub & Cor).

Recyclage

Le WINCH 500 EDER contient des huiles/grasses et doit être éliminé par une entreprise de recyclage.




Accessoires et pièces de rechange

Des accessoires, des consommables et des pièces de rechange inadaptés peuvent nuire au fonctionnement et à la sécurité et entraîner les conséquences suivantes :

- Danger pour les personnes
 - Dommages à l'appareil portatif motorisé
 - Dysfonctionnements de l'appareil portatif motorisé
 - Défaillance de l'appareil portatif motorisé
- > N'utilisez que des accessoires, des consommables et des pièces de rechange d'origine.
- > N'utilisez que des accessoires techniquement parfaits et des pièces de rechange d'origine.

Déclaration de conformité

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Déclaration de conformité Selon la directive européenne sur les machines 2006/42/CE	Tél. +49-5331-90216- 0 Fax +49-5531- 90216-56 info@eder- maschinenbau.de
<p>Le fabricant : EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel déclare par la présente sous sa seule responsabilité que le produit</p> <p>WINCH 500 EDER, modèle ESW 500, numéro de série à partir de : 4043000</p> <p>auquel se rapporte cette déclaration, est conforme aux normes et documents normatifs suivants :</p> <p>Directive 2006/42/CE du Parlement européen et du Conseil du 17 mai 2006 relative aux machines et modifiant la directive 95/16/CE (refonte)</p> <p>Personne autorisée pour la documentation technique : Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel, le 20.06.2012</p>  <p>Ulrich Schrader, Directeur général</p>		

Obsah

Symboly	48
Technické údaje	49
Oblast použití	50
Bezpečnostní pokyny	50
Paliva – dolévání nádrže	52
Motorový olej	52
Vázací prostředky a vedení lana	53
Bezpečnostní pokyny pro upevnění navijáku Eder WINCH 500 ...	54
Spuštění a vypnutí navijáku EDER WINCH 500	55
Nastavení volnoběhu a půlplynu	56
Pokyny pro použití vratné kladky	56
Opravy a údržba	56
Recyklace	59
Příslušenství a náhradní díly	59
Prohlášení o shodě	60



Výstraha!

Ztráta sluchu:

Během použití tohoto přístroje je uživatel trvale vystaven hluku o hodnotě 106 db.

Vážení zákazníci, děkujeme vám, že jste se rozhodli pro kvalitní výrobek firmy Eder Maschinenbau GmbH. Pro správné použití a za prevenci nehod a úrazů si pozorně přečtete návod k obsluze. Ignorováním bezpečnostních pokynů může mít za následek vážné úrazy! Tento dokument mimo jiné obsahuje pokyny k servisu a údržbě navijáku, takže je zaručen bezproblémový provoz přístroje.

Symoly

	<p>Upozornění, nebezpečí a výstrahy</p>		<p>Zákaz přepravy osob</p>
	<p>Návod k obsluze si přečtete před uvedením zařízení do provozu</p>		<p>Zákaz použití v uzavřených prostorách</p>
	<p>Za provozu je nutné použití osobních ochranných pomůcek</p>		<p>Zákaz doplňování paliva do horkého motoru</p>
	<p>Pozor! Hořlavé látky</p>		<p>Zdržování se pod zavěšenými nebo nakloněnými břemeny je zakázáno</p>

Technické údaje

Hmotnost (bez lana)	8,5 kg
Délka	33 cm
Šířka	29 cm
Výška	26 cm
Přepínání režimu	Není k dispozici
Převodový poměr	1:156
Tažná síla	Max. 500kg
Rychlost	Max. 12m/min
Technické údaje motoru	
Typ	Vzduchem chlazený 4taktní motor
Výkon	1 kW / 1,3 PS
Zdvihový objem	35,8 cm ³
Otáčky motoru	Max. 7000 ot/min
Karburátor	Karburátor Diaphragm Walbro WYK 60 Primer Type
Objem nádrže	0,63 l
Spojka	Odstředivá spojka
Hlučnost	106 dB (A)
Lano (příslušenství)	
Materiál	Lano z umělých vláken
Průměr	8mm – 12mm
Délka	Neomezeně
Mezní zatížení	Min. 2400 daN

Oblast použití

Naviják EDER WINCH 500 je muší váha mezi navijáky Eder WINCHes. Zaujme extrémně hladkým a klidným chodem. Naviják je poháněn 4taktním motorem Motor, který může pracovat v libovolné poloze. Používá se lehké lano z umělých vláken v libovolné délce. Za provozu je lano vedeno navijákem EDER WINCH 500 a ihned po použití je možné zařízení uschovat do praktického přepravního vaku.

Naviják EDER WINCH 500 je používán mimo jiné v následujících oblastech:

Les:

Manipulace s těžkými břemeny v oblastech, které jsou nepřístupné velké technice a kácení za podpory navijáku.

Vyprošťování:

Vozidla po nehodě nebo zapadlá vozidla

Lov:

Manipulace se složenou zvěří

Stavba:

Přeprava stavebnin, tažení kabelů nebo rozvodů

Armáda, hasiči, technické služby

Naviják by neměl být používán k lezení na stromy, k záchraně ve výškách ani k přepravě osob.

Bezpečnostní pokyny

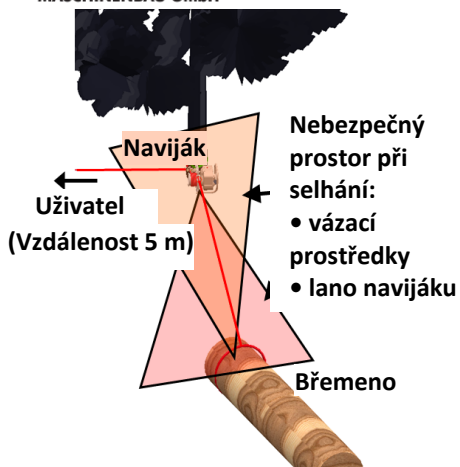
1. Před použitím navijáku si přečtete návod k obsluze a dávejte pozor na všechny výstrahy a bezpečnostní pokyny.

Návod k obsluze uschovejte pro pozdější použití.

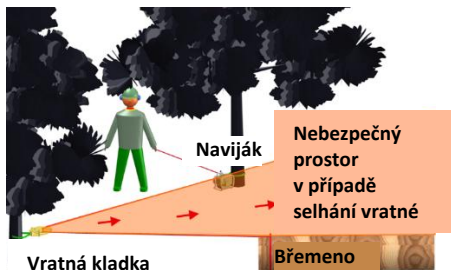
2. Uživatelé navijáku EDER WINCH 500 musejí dosáhnout věku minimálně 18 let a musejí být schopni provést bezpečné lanové spoje. Neploleté osoby (starší 16 let) smějí používat zařízení pouze pod dozorem.
3. Nepoužívejte naviják EDER WINCH 500, pokud jste nesoustředění, unavení nebo pokud jste pod vlivem uklidňujících látek, alkoholu nebo léků.
4. Při práci používejte vhodné osobní ochranné pomůcky: Ochranu zraku nebo obličeje, ochranu sluchu, ochranné rukavice, bezpečnostní obuv.
5. Při manipulaci s benzínem pamatujte na mimořádnou opatrnost. Kromě toho důkladně vytřete vytekly benzín dřív, než nastartujete motor.
6. Pamatujte, že v prostorách, ve kterých mísíte, skladujete nebo doléváte benzín, nesmí být žádné jiskry nebo plameny např. z cigaret, otevřeného ohně nebo z nástrojů, které generují jiskry.
7. Při doplňování paliva ani při práci s přístrojem nekuřte.
8. Bezpečný provozní stav přístroje musíte rovněž

- ověřit ještě před zahájením prací. To platí především pro pevné usazení matic a šroubů.
9. Naviják EDER WINCH 500 nesmíte používat, pokud na zařízení nebo vázacích prostředcích zjistíte vady.
 10. K údržbě a seřizování používejte výhradně vhodné nástroje.
 11. Nevyřazujte z provozu bezpečnostní a ochranná zařízení.
 12. Lano nesmíte uvázat k vázacím prostředkům s ostrými hranami. Roztržené lano může způsobit značné nebezpečí.
 13. Zdržování se pod zavěšenými nebo nakloněnými břemeny a v prostoru úhlu lana (obr. 1 a obr. 2) je zakázáno.
 14. Před zahájením prací musíte odstranit překážky v pracovním prostoru.
 15. Naviják Eder WINCH 500 musíte bezpečně upevnit ke vhodnému předmětu tak, aby byl volně pohyblivý. Pamatujte: Kotevní bod musí mít pevnost, která odpovídá alespoň dvojnásobku tažného výkonu navijáku. K upevnění navijáku EDER WINCH 500 smíte použít pouze textilní vázací prostředky s minimální nosností (WLL) 2000 kg.
 16. Obsluha musí mít za provozu přehled o celém pracovním prostoru.
 17. Za provozu nesmíte sahat do mechaniky zařízení, plynovou páku ovládejte pouze příslušnou pákou nebo lanem.
 18. Následkem hlučnosti přístroje (106 dB) hrozí nebezpečí, že za provozu neuslyšíte akustické signály (např. volání).
 19. Naviják EDER WINCH 500 není vhodný pro zachycení dynamických sil. To znamená, že musíte lano vždy udržovat pod napětím tak, aby hmotnost nemohla být zachycena lanem rázově.

Nebezpečné prostory podle obr. 1 a obr. 2 musíte před zprovozněním navijáku dostatečně zajistit. Při obsluze navijáku udržujte bezpečnou vzdálenost od navijáku minimálně 5 m. Další pokyny o bezpečné „práci s lanem v lese“ najdete v normě GUV-I 8627.



Obr.1: Nebezpečné prostory při selhání vázacího prostředku nebo lana navijáku



Obr.2: Nebezpečný prostor při selhání používané vratné kladky

Paliva – dolévání nádrže

Naviják EDER WINCH 500 je vybaven 4taktním motorem.



Pozor

Motor můžete používat pouze s bezolovnatým benzínem.

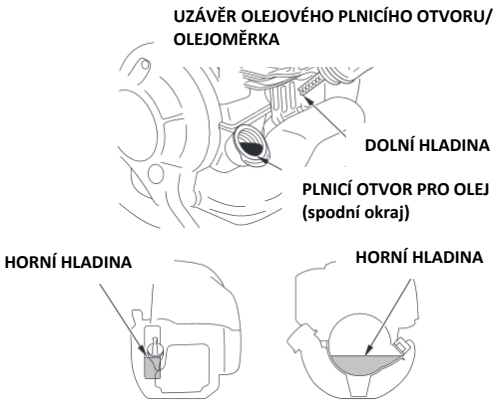
Nepoužívejte benzín, který jste skladovali déle než dva roky. Benzín je snadno hořlavý, výbušný a může být zdrojem nebezpečných požárů.

Před doléváním benzínu vypněte zkratový vypínač do polohy „Vyp“ (obr. 10). Nekuřte a přesvědčte se, že je prostor dobře odvětrávaný a v dosahu nejsou žádné plameny ani jiskry. Vyčistěte okolí plnicího otvoru ještě před doléváním paliva, aby se do paliva nedostala nečistota. Dolijte nádrž maximálně do $\frac{3}{4}$. Pokud dolijete nádrž až po okraj hrozí nebezpečí, že se benzín bude následkem vysoké teploty roztahovat a může dojít k úniku přes víčko nádrže.

Dávejte pozor, abyste víčko nádrže po doplnění paliva opět pevně zašroubovali. Vylitý benzín ihned vytřete.

Motorový olej

Používejte pouze motorový olej pro čtyřtaktní motory, který splňuje požadavky servisní třídy API SJ, SL nebo odpovídající třídy. Pro obecné použití doporučujeme stroj SAE 10W-30. Zkontrolujte hladinu oleje před každým použitím. Dávejte pozor na vodorovnou polohu motoru při kontrole hladiny oleje. Provoz motoru s příliš velkým nebo příliš malým množstvím oleje může způsobit škody motoru.



Obr.3: Hladina oleje

Vázací prostředky a vedení lana

Naviják EDER WINCH 500 je uvázán za upevňovací oko, kterým je vedena smyčka o nosnosti (WLL) 1000 kg nebo jiný textilní vázací prostředek (minimálně o nosnosti (WLL) 1000 kg) k pevnému předmětu (např. ke stromu) s odpovídající nosností tak, aby byl volně pohyblivý (obr. 4). Pamatujte, že kotevní bod musí mít pevnost o hodnotě minimálně dvojnásobku tažného výkonu navijáku.



Obr.4: Naviják EDER WINCH 500 v pracovní poloze

Tažený předmět je upevněn na libovolně dlouhé (nekonečné) tažné lano. Toto tažné lano je vedeno hákem a je minimálně **3-5krát** (podle průměru lana) omotáno kolem bubnu proti směru hodinových ručiček.

Když plynovou pákou zatáhnete mírně dopředu, můžete vést lano lanovou svorkou a vratnou kladkou (obr. 5). Přitom dáváte pozor, aby závit lana na bubnu byly uloženy vedle sebe, v žádném případě se nepřekrývaly, protože jinak se při tažení lano na bubnu může navinout a zablokovat.



Obr.5: Vedení lana lanovou svorkou

K zahájení tažení se musí osoba postavit pod úhlem 90 stupňů vzhledem ke směru tahu v dostatečné bezpečnostní vzdálenosti (min. 5m), a to vedle naviják EDER WINCH 500 tak, aby měla přehled o břemeni i o navijáku. Tahejte tažné lano pouze mírnou silou. Pracujte přitom plynovou pákou tak, abyste dosáhli požadované rychlosti posuvu.

Pamatujte:

Během tahu musí lano po bubnu lehce klouzat, aby bylo možné

přiváděné lano snadno navíjet. Pokud je tah za lano příliš silný, dojde tím ke zbytečnému zvýšení tření a současně k opotřebování lana.

Jestliže síla v tahu není dostatečná, můžete kolem bubnu ovázat jeden až dva další závity lana navíc.

Upozornění: I když táhnete lano velmi silně, nedojde tím ke zvýšení síly navijáku EDER WINCH 500!

Při tažení předmětů ve svažitém terénu nehrozí nebezpečí, že by břemeno sklouzlo, protože lano je při nulové poloze plynové páky (zapojení se systémem kontroly bdělosti obsluhy) přidrženo v lanové svorce (obr. 5).

Díky funkci řízení plynové páky je možné, abyste břemena polohovali velmi přesně a tažné lano povolili. K tomu je lano vytaženo z lanové svorky a opatrně povoleno.

Naviják EDER WINCH 500 musíte vždy upevnit výše než je vázací bod na břemenu. Tím do značné míry zabráníte tomu, aby bylo břemeno taženo po zemi (obr. 4).

Bezpečnostní pokyny pro upevnění navijáku Eder WINCH 500

Upevňovací oko není navrženo k tomu, abyste naviják upevnili k hákům, šeklům nebo jiným kovovým předmětům. Takové předměty způsobí poškození navijáku a zablokují bezpečnostní zařízení (obr. 6 a 7).



Pozor

Používejte pouze textilní upevňovací oka. Upevněte naviják EDER WINCH 500 pouze k příslušnému upevňovacímu oku.



Obr.6: Nesprávné upevnění navijáku EDER WINCH



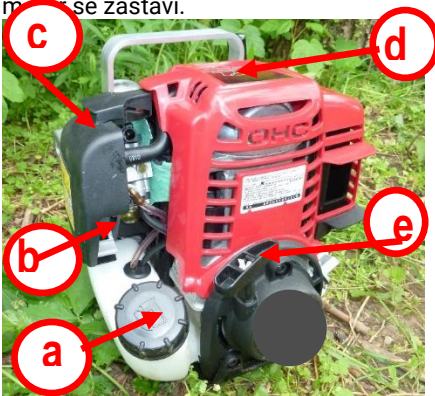
Obr.7: Správné upevnění navijáku EDER WINCH

Spuštění a vypnutí navijáku EDER WINCH 500

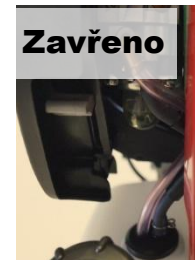
Upevněte naviják EDER WINCH 500 do pracovní polohy. Zhruba 3-7krát stiskněte gumové tlačítko (obr. 8b) sytiče, abyste do karburátoru přivedli benzín. Přestavte páku sytiče (Choke) do polohy sytiče „zavřeno“ (obr. 9). Následně přepněte zkratovací spínač do polohy „I“ (obr. 10).
Silně zatáhněte za rukojeť startéru (obr. 8e) tak, aby motor nastartoval. Přestavte páku sytiče (Choke) do polohy sytiče „otevřeno“ (obr. 9).

POZOR: Pokud je motor zahřátý, nemusíte při dalším startování přepínat páku sytiče (choke).

K vypnutí motoru uvolněte lanko v ruce a plynová páka se přestaví do volnoběžné polohy. Nechejte motor na několik sekund vychladnout a běžet na volnoběh. Následně vypněte zkratovací spínač do polohy „0“ (obr. 10) a motor se zastaví.



Obr.8: Motor navijáku Eder WINCH 500



Obr.9: Sytič



Obr.10: Zkratovací spínač

Nastavení volnoběhu a půlplynu

Jakmile motor běží na volnoběžné otáčky, nesmí se buben s lanem pohybovat. Pokud jsou volnoběžné otáčky příliš vysoké, proveďte regulaci seřizovacím šroubem (viz obr. 11) proti směru hodinových ručiček tak, aby se lanový buben neotáčel. Bowden můžete nastavit otáčením seřizovacího šroubu (viz obr. 12), tím ovlivníte volnoběžné otáčky a otáčky na plný plyn.



Obr.11: Nastavení volnoběhu



Obr.12: Nastavení bowdenu

Pokyny pro použití vratné kladky

Pokud používáte vratnou kladku, zvyšuje se výkon navijáku EDER WINCH 500 v tahu o dvojnásobek.

Max. výkon navijáku EDER WINCH 500 v tahu: 5kN

Max. výkon v tahu s vratnou kladkou: 10kN

Pamatujte na minimální a maximální průměr vratné kladky a navijáku (Ø 8 mm - 12 mm).

Před zahájením práce se ujistěte, že je nebezpečný prostor volný (obr. 2).

Další pokyny o bezpečné „práci s lanem v lese“ najdete v normě GUV-I 8627. (např. zdarma na internetu na stránkách www.dguv.de)

Opravy a údržba

Bezpečný provozní stav navijáku EDER WINCH 500 musíte vždy ověřit ještě před zahájením prací. Nezačínejte s prací, pokud jste na přístroji našli vadné součásti.

Používejte pouze originální náhradní díly der EDER WINCH 500. Viz seznam náhradních dílů na straně 11 a 12. Neotevírejte převodovku a nesundávejte buben z příruby, jinak dojde ke ztrátě záruky.



Pozor

Veškeré opravy a údržbu, která není uvedena v tomto návodu k obsluze, musí provést autorizovaný servis.

Spalovací motory se zahřívají na vysokou teplotu – proto před zahájením údržby vždy počkejte,

dokud motor nevychladne, nebo používejte rukavice.

Servis a údržba

Než naviják odstavíte na delší dobu:

Vyčistíte důkladně naviják EDER WINCH 500 a namažte pohyblivé kovové součásti. Vylijte obsah nádrže (obr. 8a) a nechejte motor běžet, dokud nedojde palivo. Skladujte naviják EDER WINCH 500 v suchém prostředí. Vyšroubujte zapalovací svíčku a nalijte několik kapek oleje do prostoru válců a opět našroubujte zapalovací svíčku.

Pravidelná údržba

Pravidelně kontrolujte pevné utažení všech šroubů. Opatřené, prasklé nebo poškozené tažné lano včas vyměňte. Naolejujte všechny pohyblivé díly karburátoru a jednotky zajištění lana.

Vzduchový filtr

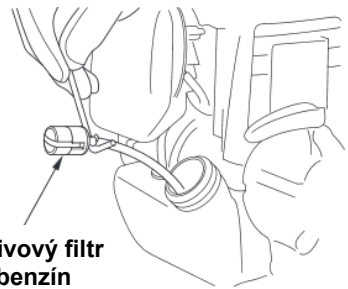
Pravidelně kontrolujte vzduchové filtry (v prašném pracovním prostředí minimálně jednou za pracovní den). Dodržujte následující body:

- Odstraňte kryt (obr. 8c)
- Odstraňte filtr
- Používejte k čištění pouze stlačený vzduch
- Nepoužívejte nástroje nebo drátěné kartáče a nevymývejte filtr kapalnými čisticími prostředky ani naolejovaným papírem.

- Pokud je filtr poškozený, vyměňte ho

Palivový filtr na benzín

Pro vyčištění nebo výměnu palivového filtru na benzín sundejte víčko z nádrže a vytáhněte opatrně filtr drátěným háčkem (obr. 13). Kontrolujte palivový filtr na benzín pravidelně a pokud je znečištěný, vyměňte ho.



Obr.13: Palivový filtr na benzín

Motor

Pravidelně zbavujte motor prachu a nečistot, abyste zabránili přehřátí. K čištění výfuku, válců a víček použijte kartáče nebo stlačený vzduch.

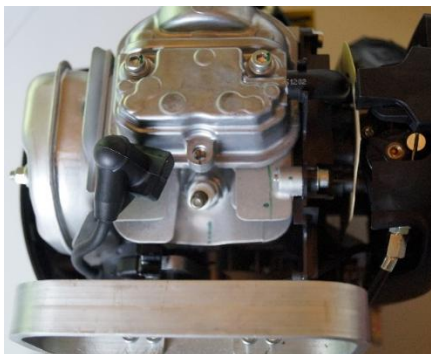
Zapalovací svíčka

K výměně nebo vyšroubování zapalovací svíčky otevřete víčko (obr. 8d). Čas od času (minimálně každých 50 hodin provozu) vyšroubujte zapalovací svíčku (obr. 14) a zkontrolujte vzdálenost elektrod (0,5-0,6 mm) (obr. 15). Zapalovací svíčku vyměňte

nejpozději každých 100 hodin provozu nebo při zjištění silných usazenin.

Velmi silné usazeniny na elektrodách mohou vznikat nevhodným nastavením karburátoru nebo nevhodnou kvalitou oleje. Používejte pouze zapalovací svíčky s označením CM5H (NGK) nebo CMR5H (NGK) (číslo výrobku 203703).

Po výměně zapalovací svíčky přepněte páku sytiče (choke) do provozní polohy „zavřeno“ (obr. 9). Znovu zatáhněte rukojeť startéru, dokud motor nenastartuje. Jakmile motor nastartuje, přestavte páku sytiče (choke) opět do polohy „Otevřeno“ a nechejte motor zahřát na volnoběžné otáčky.



Obr.14: Zapalovací svíčka



Pozor

Pokud je motor zahřátý, nemusíte při dalším startu přepínat páku sytiče (choke).



Obr.15: Vzdálenost elektrod

Mazání

Převodovka navijáku EDER WINCH 500 je mazaná na celou dobu své životnosti.

Je možné, že naviják EDER WINCH 500 během prvních pracovních hodin ztratí trochu maziva. Mazivo se musí nejdříve v převodovce rozlít a přebytečné mazivo vyteče. Otrete vyteklé mazivo.

Pravidelně promazávejte všechny pohyblivé součásti navijáku EDER WINCH 500 (např. přípravek Brunox® Lub & Cor).

Recyklace

Naviják EDER WINCH 500 obsahuje oleje/tuky a musíte ho odevzdat k likvidaci firmě, která se zabývá recyklací.




Příslušenství a náhradní díly

Nevhodné příslušenství, spotřební materiál a náhradní díly mohou negativně ovlivnit funkci a bezpečnost s těmito následky:

- Ohrožení osob
- Poškození motorizovaného ručního přístroje
- Porucha motorizovaného ručního přístroje
- Výpadek motorizovaného ručního přístroje
- > Používejte výhradně originální příslušenství, spotřební materiál a náhradní díly.
- > Používejte pouze technicky bezvadné příslušenství a originální náhradní díly.

Prohlášení o shodě

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Prohlášení o shodě podle směrnice o strojních zařízeních 2006/42/ES	Telefon: +49-5331- 90216-0 Fax: +49-5531-90216- 56 info@eder- maschinenbau.de
<p>Výrobce: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel tímto prohlašuje na vlastní odpovědnost, že výrobek</p> <p>EDER WINCH 500, model ESW 500, Sériové číslo od: 4043000</p> <p>na které se toto prohlášení vztahuje, je v souladu s následujícími normami a normativními dokumenty:</p> <p>Směrnice 2006/42/ES Evropského parlamentu a Rady Evropy ze dne 17. května 2006 o strojích a změnou směrnice 95/16/ES (nové vydání)</p> <p>Zplnomocněná osoba pro technickou dokumentaci: Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel, dne 20. 06. 2012</p>  <p>Ulrich Schrader, Jednatel společnosti</p>		

Obsah

Symbyly	62
Technické údaje	63
Oblasť použitia	64
Bezpečnostné upozornenia	64
Palivá – plnenie nádrže	66
Motorový olej	66
Viazací prostriedok a vedenie lana	67
Bezpečnostné pokyny pre upevnenie zariadenia Eder WINCH 500	68
Spustenie a odstavenie zariadenia EDER WINCH 500	69
Nastavenie voľnobehu a polovičného plynu	70
Pokyny k používaniu vodiacej kladky	70
Opravy a údržba	70
Recyklácia	73
Príslušenstvo a náhradné diely	73
Vyhlasenie o zhode	74



Výstraha!

Strata sluchu:

Počas používania zariadenia je používateľ trvalo vystavený hlasitosti 106 dB.

Vážení zákazníci, ďakujeme, že ste si vybrali kvalitný výrobok od spoločnosti Eder Maschinenbau GmbH. Pre správne používanie a prevenciu nehôd si pozorne prečítajte návod na obsluhu. Nedodržanie bezpečnostných pokynov môže viesť k vážnym zraneniam! Dokument obsahuje aj pokyny na údržbu a opravy navijaka na zaručenie bezporuchovej prevádzky zariadenia.

Symbole

	<p>Upozornenia, nebezpečenstvá a varovania</p>		<p>Preprava osôb je zakázaná</p>
	<p>Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu</p>		<p>Používanie v uzavretých priestoroch je zakázané</p>
	<p>Počas prevádzky je potrebné používať osobné ochranné prostriedky</p>		<p>Dopĺňanie paliva do horúceho motora je zakázané</p>
	<p>Pozor! Horľavé látky</p>		<p>Zdržiavať sa pod visiacimi alebo šikmými bremenami je zakázané</p>

Technické údaje

Hmotnosť (bez lana)	8,5 kg
Dĺžka	33 cm
Šírka	29 cm
Výška	26 cm
Radenie prevodových stupňov	Nie je k dispozícii
Prevodový pomer	1:156
Ťažná sila	Max. 500kg
Rýchlosť	Max. 12m/min
Technické údaje motora	
Typ	Vzduchom chladený štvortaktový motor
Výkon	1 kW / 1,3 PS
Zdvihový objem	35,8 cm ³
Počet otáčok motora	Max. 7000 rpm
Karburátor	Membránový karburátor Walbro WYK 60 Primer Type
Objem nádrže	0,63 l
Spojka	Odstredivá spojka
Hlasitosť	106 dB (A)
Lano (príslušenstvo)	
Materiál	Lano zo syntetických vlákien
Priemer	8mm – 12mm
Dĺžka	Bez obmedzenia
Pevnosť v ťahu	Min. 2400 daN

Oblasť použitia

Zariadenie EDER WINCH 500 je ľahký model medzi modelmi Eder WINCH. Model zaujme svojou extrémnou ľahkosťou a vysokou plynulosťou chodu. Poháňa ho štvortaktový motor Motor, ktorý môže pracovať v akejkolvek polohe. S týmto modelom sa používa ľahké syntetické lano ľubovoľnej dĺžky. Počas prevádzky prechádza cez zariadenie EDER WINCH 500 a možno ho okamžite uložiť do praktickej prepravnej tašky.

Zariadenie EDER WINCH 500 sa okrem iného používa v nasledovných oblastiach:

Lesníctvo:

Posúvanie ťažkých bremien v oblastiach neprístupných pre veľké zariadenia a výrub dreva pomocou navijaka.

Záchrana:

Z havarovaných alebo odstavených vozidiel

Poľovníctvo:

Záchrana usmrtených zvierat

Stavba:

Preprava stavebných materiálov, ťahanie káblov alebo potrubí

Armáda, hasičský zbor, technická pomocná činnosť

Navijak by sa nemal používať na lezenie po stromoch, na záchranu vo výškach ani na prepravu osôb.

Bezpečnostné upozornenia

1. Pred použitím navijaka si prečítajte návod na obsluhu a dbajte na všetky

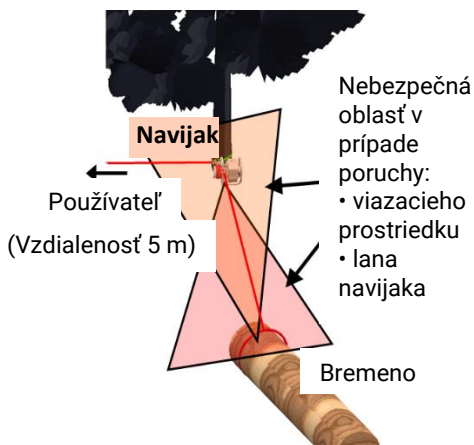
upozornenia a bezpečnostné pokyny. Návod na obsluhu si uschovajte pre budúce použitie.

2. Používateľ zariadenia EDER WINCH 500 musí mať minimálne 18 rokov a musí byť schopný bezpečne spájať laná. Mladiství (starší ako 16 rokov) môžu zariadenie používať len pod dohľadom.
3. Zariadenie EDER WINCH 500 nepoužívajte, ak ste unavení, dezorientovaní alebo pod vplyvom sedatív, liekov na spanie, alkoholu alebo drog.
4. Počas práce noste vhodné osobné ochranné prostriedky: Ochrana očí alebo tváre, ochrana sluchu, ochranné rukavice, bezpečnostná obuv.
5. Pri manipulácii s benzínom buďte mimoriadne opatrní. Pred naštartovaním motora dôkladne utrite rozliaty benzín.
6. Uistite sa, že do priestorov, kde sa mieša, skladuje alebo dopĺňa benzín, nemôžu vniknúť žiadne iskry alebo plamene, napr. z cigariet, otvoreného ohňa alebo nástrojov s odletujúcimi iskrami.
7. Pri tankovaní alebo pri práci so zariadením nefajčite.

8. Pred začatím prác vždy skontrolujte bezpečný prevádzkový stav zariadenia. To platí najmä pre pevnosť matíc a skrutiek.
9. Zariadenie EDER WINCH 500 nepoužívajte, ak sú zariadenie alebo viazacie prostriedky poškodené.
10. Pri údržbe a nastavovaní používajte vhodné nástroje.
11. Ochranné a bezpečnostné zariadenia nevyraďujte z činnosti.
12. Lana nesmie byť pripevnené k viazacím prostriedkom s ostrými hranami. Pretrhnuté lano môže predstavovať značné nebezpečenstvo.
13. Zdržiavať sa pod visiacimi a šikmými bremenami alebo v rozsahu uhla lana (obr. 1 a obr. 2) je zakázané.
14. Pred začatím práce odstráňte všetky možné prekážky v pracovnej oblasti.
15. Zariadenie Eder WINCH 500 musí byť bezpečne pripevnené k vhodnému predmetu na zabezpečenie jeho voľného chodu. Upozorňujeme: Kotviaci bod musí mať aspoň dvojnásobný ťahový výkon navijaka vzhľadom na pevnosť. Na upevnenie zariadenia EDER WINCH 500 sa smú používať len textilné upevňovacie prostriedky s minimálnou menovitou nosnosťou 2000 kg.
16. Obsluha musí mať počas práce výhľad na celý pracovný priestor.
17. Počas prevádzky nesiahajte do mechaniky – plynovú páku ovládajte len pomocou príslušnej rukoväti alebo pomocou lana.
18. Vzhľadom na hluk, ktorý zariadenie vytvára (106 dB), vzniká nebezpečenstvo, že akustické signály (napr. výkriky) nebudú počas prevádzky vnímané.
19. Zariadenie EDER WINCH 500 nie je vhodné na zachytávanie dynamických bremien, t. j. lano musí byť vždy napnuté, aby bremeno nemohlo do lana spadnúť v pohybe.

Nebezpečné oblasti znázornené na obr. 1 a obr. 2 musia byť pred uvedením navijaka do prevádzky primerane zabezpečené. Pri práci s navijakom dodržiavajte vzdialenosť aspoň 5 m od navijaka.

Ďalšie pokyny týkajúce sa bezpečnej „práce s lanom v lese“ nájdete v dokumente GUV-I 8627.



Obr.1: Nebezpečné oblasti v prípade zlyhania viazacieho prostriedku alebo lana navijaka



Obr.2: Nebezpečná oblasť v prípade zlyhania použitej vodiacej kladky

Palivá – plnenie nádrže

Zariadenie EDER WINCH 500 je vybavené štvortaktovým motorom.



Pozor

Motor prevádzkujte len s bezolovnatým benzínom.

Nepoužívajte benzín, ktorý bol skladovaný dlhšie ako dva roky. Benzín je vysoko horľavý, výbušný a môže spôsobiť nebezpečné požiare.

Pred plnením prepnite skratový spínač do polohy „VYP“ (obr. 10). Nefajčite a uistite sa, že je priestor dobre vetraný a v dosahu nie sú žiadne plamene ani iskry. Pred tankovaním vyčistite okolie plniaceho otvoru, aby sa do paliva nedostali nečistoty. Nádrž naplňte maximálne do $\frac{3}{4}$. Ak je nádrž naplnená až po okraj, hrozí, že sa benzín vplyvom tepla rozťahne a pretlačí cez uzáver palivovej nádrže.

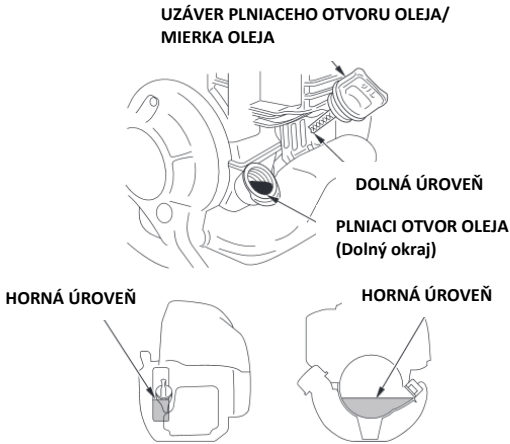
Uistite sa, že uzáver palivovej nádrže je po natankovaní opäť pevne uzavretý. Rozliaty benzín okamžite utrite.

Motorový olej

Používajte len motorový olej pre štvortaktové motory, ktorý spĺňa požiadavky pre servisnú triedu API SJ, SL alebo podobnú. Na všeobecné použitie sa odporúča olej SAE 10W-30. Pred každou prevádzkou skontrolujte stav oleja.

Pri kontrole hladiny oleja sa uistite, že je motor v rovine.

Prevádzka motora s príliš veľkým alebo príliš malým množstvom oleja môže poškodiť motor.



Obr.3: Hladina oleja

Viazací prostriedok a vedenie lana

Zariadenie EDER WINCH 500 sa voľne pripojuje za upevňovacie oko okrúhleho popruhu s menovitou nosnosťou 1000 kg alebo iného textilného viazacieho prostriedku (minimálna menovitá nosnosť 1000 kg) k pevnému objektu (napr. stromu) s príslušnou prídržnou silou (obr. 4). Upozorňujeme, že kotviaci bod musí mať aspoň dvojnásobný ťahový výkon navijaka vzhľadom na pevnosť.



Obr.4: Zariadenie EDER WINCH 500 v pracovnej polohe

Ťahaný predmet je pripavený k ťažnému lanu ľubovoľnej dĺžky (nekonečné lano). Ťažné lano sa prevlečte cez hák a obtočte ho proti smeru hodinových ručičiek okolo navijaka najmenej **3 – 5-krát** (v závislosti od priemeru lana).

Pri miernom ťahaní plynovej páky dopredu možno lano prevliecť cez svorku lana a okolo vodiacej kladky (obr. 5). Dbajte na to, aby boli vinutia lana na navijaku vedľa seba, nikdy nie nad sebou, inak sa môže lano na navijaku namotať a pri ťahaní zablokovať.



Obr.5: Vedenie lana cez svorku lana

Na začatie ťahania sa obsluha postaví pod uhlom 90 stupňov k smeru ťahania s dostatočnou bezpečnostnou vzdialenosťou (min. 5 m) vedľa zariadenia EDER WINCH 500 tak, aby mala výhľad na bremeno aj navijak. Teraz obsluha ťahá ťažné lano len s malou námahou. Plynovú páku ťahajte, kým nedosiahnete požadovaná rýchlosť posuvu.

Upozorňujeme:

Počas ťahania musí lano na navijaku mierne sklízať, aby bolo schopné zachytiť prichádzajúce lano. Príliš silné ťahanie za lano zbytočne zvyšuje trenie, a tým aj opotrebovanie lana.

Ak ťahový výkon nie je dostatočný, môžete na navijak umiestniť ešte jednu alebo dve navinutia lana.

Upozornenie: Mimoriadne silné ťahanie za lano nezvyšuje ťažnú silu zariadenia EDER WINCH 500!

Pri ťahaní predmetov na šikmom teréne nehrozí nebezpečenstvo sklíznutia bremena späť, pretože lano je zablokované v svorke lana, keď je plynová páka zadržaná v nulovej polohe (prevádzka mŕtvý muž) (obr. 5)

Ovládacia funkcia plynovej páky umožňuje presné polohovanie bremien a uvoľnenie ťažného lana. Na tento účel vytiahnite lano zo svorky lana a opatrne ho uvoľnite. Zariadenie EDER WINCH 500 by malo byť vždy pripevnené vyššie, ako je upevňovací bod na bremene. To do značnej miery zabraňuje ťahaní bremena po zemi (obr. 4).

Bezpečnostné pokyny pre upevnenie zariadenia Eder WINCH 500

Upevňovacie oko nie je určené na pripevnenie navijaka pomocou háku, závesného oka alebo iného kovového predmetu. Takéto predmety spôsobujú poškodenie navijaka a blokujú bezpečnostné zariadenia (obr. 6 a 7).



Pozor

Používajte len textilné upevňovacie popruhy. Zariadenie EDER WINCH 500 pripevňujte len k dodanému upevňovaciemu oku.



Obr.6: Nesprávne upevnenie zariadenia EDER WINCH**Obr.7: Správne upevnenie zariadenia EDER WINCH**

Spustenie a odstavenie zariadenia EDER WINCH 500

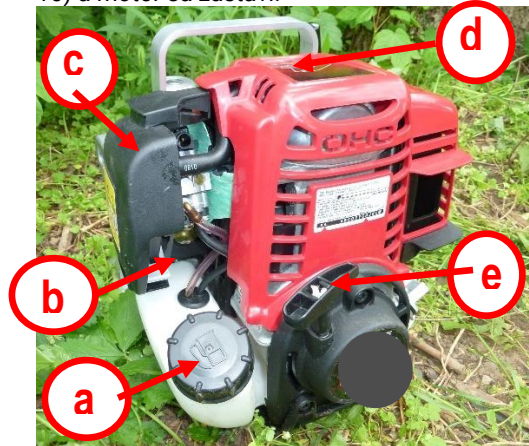
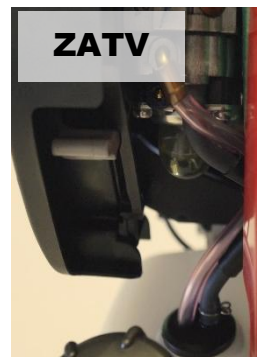
Upevnite zariadenie EDER WINCH 500 do pracovnej polohy. Stlačte gumové veko približne 3 – 7-krát (obr. 8b) spúšťača na prívod benzínu do karburátora. Páku sýtiča nastavte do polohy sýtiča „ZATV“ (obr. 9). Potom prepnite skratový spínač do polohy „I“ (obr. 10).

Teraz pevne zatiahnite za štartovaciu rukoväť (obr. 8e), kým sa motor nenašartuje. Páku sýtiča nastavte do polohy „OTV“ (obr. 9).

POZOR: Keď je motor zahriaty, nezatvárajte sýtič, aby ste ho znovu našartovali.

Ak chcete motor zastaviť, nechajte lano voľne v ruke a plynovú páku nechajte bežať na voľnobeh. Potom nechajte motor niekoľko sekúnd vychladnúť

na voľnobeh. Následne prepnite skratový spínač do polohy „0“ (obr. 10) a motor sa zastaví.

**Obr.8: Motor Eder WINCH 500**



Obr.10: Skratový spínač

Nastavenie voľnobehu a polovičného plynu

Ak motor beží na voľnobeh, lanový bubon by sa nemal pohybovať. Ak sú voľnobežné otáčky príliš vysoké, nastavte ich pomocou nastavovacej skrutky (pozri obr. 11) proti smeru hodinových ručičiek, kým sa lanový bubon (navijak) neprestane otáčať. Bovdenovo lanko možno nastaviť otáčaním nastavovacej skrutky (pozri obr. 12), čím ovplyvните voľnobeh a plný plyn.



Obr.11: Nastavenie voľnobehu



Obr.12: Nastavenie bovdenového lanka

Pokyny k používaniu vodiacej kladky

Ak sa použije vodiaca kladka, ťahový výkon zariadenia EDER WINCH 500 sa zdvojnásobí.

Max. Ťahový výkon zariadenia Eder WINCH 500: 5kN

Max. Ťahový výkon s vodiacou s kladkou: 10kN

Zohľadnite minimálny a maximálny priemer vodiacej kladky a navijaka (Ø 8 mm – 12 mm).

Pred prácou sa uistite, že je nebezpečná zóna prázdna (pozri obr. 2).

Ďalšie pokyny týkajúce sa bezpečnej „práce s lanom v lese“ nájdete v dokumente GUV-I 8627. (napr. bezplatne dostupné na internete na adrese www.dguv.de).

Opravy a údržba

Pred začatím prác vždy skontrolujte bezpečný prevádzkový stav zariadenia EDER WINCH 500.

Nezačínajte s prácou, ak ste na zariadení našli poškodené diely.

Používajte len originálne náhradné diely pre zariadenie EDER WINCH 500. Za týmto účelom si pozrite zoznam náhradných dielov na stranách 11 a 12.

Neotvárajte prevodovku a nevyberajte navijak z príruby. V opačnom prípade strácate nárok na záruku.



Pozor

Všetky opravy a údržbu, ktoré nie sú uvedené v návode na obsluhu, smie vykonávať autorizovaný servis.

Spaľovacie motory vytvárajú veľké množstvo tepla. Pred začatím údržby vždy počkajte, kým motor nevychladne, alebo si nasadíte rukavice.

Opravy

Pred vradením navijaka na dlhší čas:

Dôkladne vyčistite zariadenie EDER WINCH 500 a namažte pohyblivé kovové časti. Vyprázdňte nádrž (obr. 8a) a nechajte motor bežať, kým sa nevyčerpá palivo. Zariadenie EDER WINCH 500 skladujte v suchom prostredí. Vyberte zapaľovaciu sviečku, nalejte do priestoru valca niekoľko kvapiek oleja a naskrutkujte zapaľovaciu sviečku späť.

Periodická údržba

V pravidelných intervaloch kontrolujte, či sú všetky skrutky pevne dotiahnuté. Opatrebované, prasknuté alebo poškodené ťažné lano včas vymeňte. Naolejujte všetky pohyblivé časti karburátora a zabezpečovacej jednotky lana.

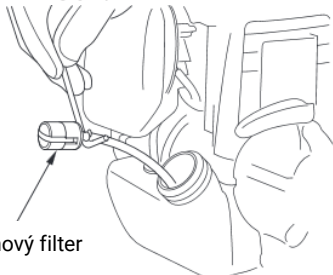
Vzduchový filter

Pravidelne kontrolujte vzduchový filter (v prašných pracovných podmienkach aspoň raz za deň). Zohľadnite pritom nasledovné body:

- Odstráňte kryt (obr. 8c)
- Odstráňte filter
- Na čistenie používajte iba stlačený vzduch
- Nepoužívajte náradie ani drôtené kefy a filter neumývajte tekutými čistiacimi prostriedkami ani olejovým papierom.
- Ak je filter poškodený, vymeňte ho

Benzínový filter

Na čistenie alebo výmenu benzínového filtra odstráňte uzáver palivovej nádrže a opatrne vytiahnite filter pomocou drôteného háčika (obr. 13). Pravidelne kontrolujte benzínový filter a ak je znečistený, vymeňte ho.



Benzínový filter

Obr.13: Benzínový filter

Motor

Je dôležité pravidelne čistiť motor od prachu a nečistôt, aby sa predišlo prehriatiu. Výfuk, valec a kryty vyčistíte pomocou kefy alebo stlačeného vzduchu.

Zapaľovacia sviečka

Na výmenu alebo vybratie zapaľovacej sviečky otvorte kryt (obr. 8d). Občas (najmenej každých 50 prevádzkových hodín) vyberte zapaľovaciu sviečku (obr. 14) a skontrolujte vzdialenosť medzi elektródami (0,5 – 0,6 mm) (obr. 15). Zapaľovaciu sviečku vymeňte najneskôr po 100 prevádzkových hodinách alebo ak je veľmi zanesená.

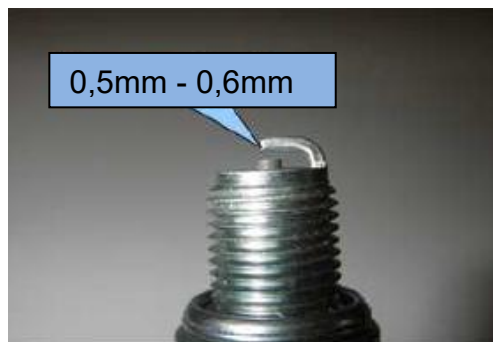
Veľké znečistenie elektród môže byť spôsobené nesprávnym nastavením karburátora alebo zlou kvalitou oleja. Používajte len zapaľovacie sviečky s označením CM5H (NGK) alebo CMR5H (NGK) (výr. číslo 203703).

Po výmene zapaľovacej sviečky nastavte páku sýtiča do pracovnej polohy „ZATV“ (obr. 9). Opäť

potiahnite rukoväť štartéra, kým nenaštartujete motor. Po naštartovaní motora prepnite páku sýtiča do polohy „OTV“ a nechajte motor zahriať na voľnobeh.

**Obr.14: Zapaľovacia sviečka****Pozor**

Keď je motor zahriaty, nezatvárajte sýtič, aby ste ho znovu naštartovali.

**Obr.15: Vzdialenosť medzi elektródami**

Mazanie

Prevodovka zariadenia EDER WINCH 500 je mazaná počas celej životnosti.

Je možné, že zariadenie EDER WINCH 500 počas prvých prevádzkových hodín stratí časť maziva. Mazivo je potrebné v prevodovke stále rozdeľovať a prebytočné mazivo uniká. Vytečené mazivo utrite.

Pravidelne mažte všetky pohyblivé diely na zariadení EDER WINCH 500 (napr. mazivom Brunox® Lub & Cor).

Recyklácia

Zariadenie EDER WINCH 500 obsahuje oleje/tuky a musí byť zlikvidované recyklačnou spoločnosťou.



Príslušenstvo a náhradné diely

Nevhodné príslušenstvo, spotrebný materiál a náhradné diely môžu mať nepriaznivý vplyv na funkčnosť a bezpečnosť a môžu mať nasledujúce následky:

- Ohrozenie osôb
- Poškodenie motorového ručného zariadenia

- Chybné funkcie motorového ručného zariadenia
- Výpadok motorového ručného zariadenia

- > Používajte iba príslušenstvo, spotrebný materiál a originálne náhradné diely.
- > Používajte iba technicky bezchybné príslušenstvo a originálne náhradné diely.

Vyhlásenie o zhode

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Vyhlásenie o zhode Podľa smernice ES o strojových zariadeniach 2006/42/ES	Telefón: +49-5331- 90216-0 Fax: +49-5531- 90216-56 info@eder- maschinenbau.de
<p>Výrobca: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel</p> <p>Vyhlasuje s výhradnou zodpovednosťou, že výrobok</p> <p>EDER WINCH 500, model ESW 500, sériové číslo začínajúce od: 4043000</p> <p>na ktorý sa toto vyhlásenie vzťahuje, je v súlade s nasledovnými normami a normatívnymi dokumentmi:</p> <p>Smernica 2006/42/ES Európskeho parlamentu a Rady zo 17. mája 2006 o strojoch a o zmene smernice 95/16/ES (prepracované znenie)</p> <p>Osoba zodpovedná za technickú dokumentáciu: Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel, 20. 06. 2012</p> <p> Ulrich Schrader, Konateľ</p>		

Spis treści

Symbole	76
Dane techniczne.....	77
Zakres zastosowania.....	78
Wskazówki bezpieczeństwa	78
Paliwa - napełnianie zbiornika.....	80
Olej silnikowy.....	80
Zawiesia i prowadzenie lin	80
Informacje bezpieczeństwa odnośnie mocowania wyciągraki Eder WINCH 500	82
Uruchamianie i wyłączanie wyciągarki EDER WINCH 500.....	83
Ustawienie biegu jałowego i środkowego położenia gazu	84
Informacje odnośnie użytkowania krążka kierunkowego	84
Utrzymanie w dobrym stanie i konserwacja	85
Utylizacja	87
Akcesoria i części zamienne.....	87
Deklaracja zgodności.....	88



Ostrzeżenie!

Utrata słuchu:

Podczas używania tego urządzenia użytkownik jest narażony na hałas 106 dB.

Szanowny Kliencie, dziękujemy, że zdecydowali się Państwo na wysokiej jakości produkt firmy Eder Maschinenbau GmbH. W celu prawidłowego użytkowania oraz uniknięcia wypadków prosimy o uważne przeczytanie instrukcji obsługi. Ignorowanie informacji bezpieczeństwa może prowadzić do poważnych obrażeń! Niniejszy dokument zawiera poza tym wskazówki dotyczące utrzymania i konserwacji wyciągarki, dzięki czemu zapewniona jest bezproblemowa eksploatacja urządzenia.

Symbole

	<p>Wskazówki, niebezpieczeństwa i ostrzeżenia</p>		<p>Transport osób jest zabroniony</p>
	<p>Przed rozpoczęciem eksploatacji przeczytać instrukcję obsługi</p>		<p>Stosowanie w pomieszczeniach zamkniętych jest zabronione</p>
	<p>Podczas eksploatacji konieczne jest stosowanie wyposażenia ochronnego</p>		<p>Zakaz tankowania gorącego silnika</p>
	<p>Uwaga! Substancje łatwopalne</p>		<p>Zabrania się przebywania pod wiszącymi lub spadającymi ładunkami</p>

Dane techniczne

Ciężar (bez liny)	8,5 kg
Długość	33 cm
Szerokość	29 cm
Wysokość	26 cm
Zmiana biegów	Nie występuje
Przełożenie	1:156
Siła pociągowa	Maks. 500kg
Prędkość	Maks. 12m/min
Dane techniczne silnika	
Typ	Chłodzony powietrzem silnik czterosuwowy
Moc	1 kW / 1,3 PS
Pojemność	35,8 cm ³
Prędkość obrotowa silnika	Maks. 7000 obr/min
Gaźnik	Gaźnik membranowy typu Walbro WYK 60 Primer
Pojemność zbiornika paliwa	0,63 l
Sprzęgło	Sprzęgło odśrodkowe
Głośność	106 dB (A)
Lina (akcesoria)	
Materiał	Lina z włókien syntetycznych
Średnica	8mm – 12mm
Długość	Nieograniczona
Obciążenie niszczące	Min. 2400 daN

Zakres zastosowania

Wyciągarka EDER WINCH 500 jest jednym z mniejszych urządzeń pośród wyciągarek Eder. Przekonuje do siebie dzięki swojej lekkości i wysokiej równomierności pracy. Napędzana jest silnikiem czterosurowym Hondy, który może pracować w każdym położeniu. Stosowana jest lekka lina z włókien syntetycznych o dowolnej długości. Podczas pracy przebiega przez wyciągarkę EDER WINCH 500 i może być przechowywana w praktycznym worku transportowym.

Wyciągarka EDER WINCH 500 znajduje zastosowania m. in. w następujących obszarach:

Las:

Przesuwanie ciężkich ładunków w obszarach niedostępnych dla dużych urządzeń oraz ścinanie drzew wspierane wyciągarką.

Ratownictwo:

Usuwanie pojazdów, które uległy wypadkowi lub ugrzęzły

Myślistwo:

Przesuwanie upolowanych zwierząt

Budowa:

Transport materiałów budowlanych, przeciąganie kabli lub przewodów

Wojsko, straż pożarna, pomoc techniczna

Wyciągarki nie wolno używać do wspinania się na drzewa, do akcji ratowniczych na wysokości ani do transportu osób.

Wskazówki bezpieczeństwa

1. Przed użyciem wyciągarki przeczytać instrukcję obsługi i

zwrócić uwagę na wszystkie ostrzeżenia i informacje dotyczące bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję obsługi do późniejszego użycia

2. Użytkownik wyciągarki EDER WINCH 500 musi mieć ukończone 18 lat i musi być w stanie utworzyć bezpieczne połączenia linowe. Osoby niepełnoletnie (powyżej 16 lat) mogą używać urządzenia tylko pod nadzorem.

3. Nie używać wyciągarki EDER WINCH 500 w przypadku zmęczenia, rozkojarzenia lub pod wpływem środków uspokajających, tabletek nasennych, alkoholu lub narkotyków.

4. Podczas pracy nosić odpowiednie wyposażenie ochronne: okulary ochronne, maskę ochronną, ochronę słuchu, rękawice ochronne, obuwie ochronne.

5. W razie kontaktu z benzyną należy zachować szczególną ostrożność. Gruntownie wytrzeć rozlaną benzynę przed uruchomieniem silnika.

6. Uważać, aby w obszarach, w których benzyna jest mieszana, składowana lub uzupełniana, nie mogły dostać się iskry lub płomienie np. poprzez papierosy, otwarte płomienie lub iskrzące narzędzia.

7. Zabrania się palenia podczas tankowania i obsługi urządzenia.

8. Przed rozpoczęciem pracy należy także sprawdzić niezawodny stan urządzenia. Dotyczy to przede wszystkim mocnego osadzenia nakrętek i śrub.

9. Wyciągarka EDER WINCH 500 nie może być użytkowana, gdy zostaną

stwierdzone uszkodzenia urządzenia lub zawiesi.

10. Do prac konserwacyjnych i konfiguracyjnych należy używać odpowiednich narzędzi.

11. Urządzenia ochronne i zabezpieczające nie mogą zostać dezaktywowane.

12. Lina nie może być przymocowana do ostro zakończonych zawiesi. Pęknięta lina może stanowić znaczne niebezpieczeństwo.

13. Zabrania się przebywania pod wiszącymi lub spadającymi ładunkami oraz wewnątrz kąta rozwarcia cięgien (rys. 1 i rys. 2).

14. Przed rozpoczęciem pracy usunąć przeszkody występujące w strefie pracy.

15. Wyciągarkę Eder WINCH 500 należy bezpiecznie przymocować do odpowiedniego przedmiotu w sposób zapewniający jej swobodny ruch. O tym należy pamiętać: Punkt kotwienia musi mieć trwałość co najmniej podwójną niż moc ciągnięcia wyciągarki. Do mocowania wyciągarki EDER WINCH 500 można używać tylko tekstylnych środków mocujących o dopuszczalnym udźwigu przynajmniej 2000 kg.

16. Operator musi mieć wgląd na całą strefę roboczą podczas pracy.

17. Podczas pracy nie wolno ingerować w układ mechaniczny - dźwignia gazu może być uruchamiany wyłącznie przez przeznaczony do tego uchwyt lub za pomocą liny.

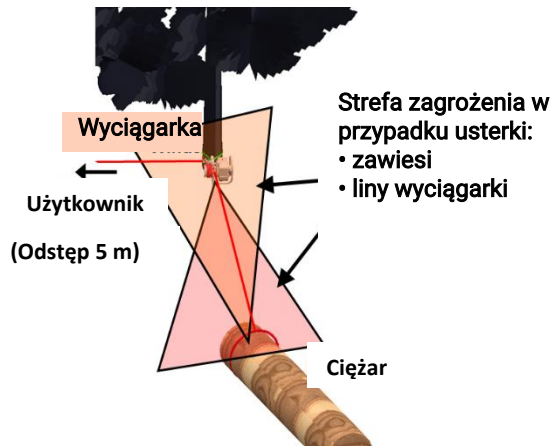
18. W wyniku emisji hałasu urządzenia (106 dB) zachodzi niebezpieczeństwo, że nie będzie

można odbierać sygnałów akustycznych (np. wołania) podczas pracy.

19. Wyciągarka EDER WINCH 500 nie jest przeznaczona do transportowania dynamicznych ładunków; tzn. lina musi być ciągle naprężona w taki sposób, aby ciężar nie mógł wpaść z impetem na linę.

Strefy zagrożenia przedstawione na rys. 1 i rys. 2 należy dostatecznie zabezpieczyć przed rozpoczęciem eksploatacji wyciągarki. Podczas obsługi wyciągarki zachować odstęp przynajmniej 5 m od wyciągarki.

Szczegółowe informacje odnośnie bezpiecznych „prac linowych w lesie” znajdują się w GUV - I 8627.



Rys.1: Strefy zagrożenia w przypadku usterki zawiesi lub liny wyciągarki



Rys.2: Strefa zagrożenia w przypadku usterki jednego z zastosowanych krążków

Paliwa - napełnianie zbiornika

Wyciągarka EDER WINCH 500 jest wyposażona w silnik czterosuwowy.



Uwaga

Silnik może być napędzany wyłącznie benzyną bezołowiową.

Nie stosować benzyny, która była przechowywana dłużej niż dwa lata. Benzyna jest łatwopalna, wybuchowa i może być przyczyną niebezpiecznych pożarów.

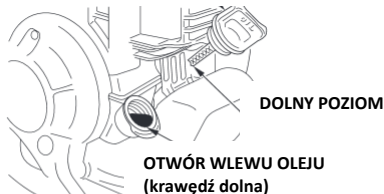
Przed napełnianiem przełączyć wyłącznik zwarciový na "wył" (rys. 10). Nie palić i upewnić się, że obszar jest dobrze wentylowany oraz że w pobliżu nie ma płomieni bądź iskier. Przed tankowaniem oczyścić okolicę otworu wlewu, aby do paliwa nie przedostał się brud. Zbiornik napełniać maksymalnie do $\frac{3}{4}$. W przypadku zbiornika napełnionego po brzegi istnieje niebezpieczeństwo, że benzyna w

wyniku gorąca rozpręży się i będzie napierać na pokrywę zbiornika. Zwrócić uwagę, aby po tankowaniu pokrywa zbiornika była ponownie mocno zamknięta. Niezwłocznie wytrzeć rozlaną benzynę.

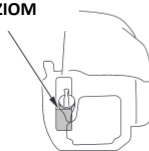
Olej silnikowy

Stosować tylko olej silnikowy do silników czterosuwowych, aby spełnić wymagania klasy serwisowej API S1 SL lub równoważnej klasy. Do ogólnego użycia zaleca się SAE 10W-30. Przed każdym użyciem sprawdzić poziom oleju. Podczas sprawdzania poziomu oleju zwrócić uwagę na poziome położenie silnika. Praca silnika ze zbyt dużą bądź zbyt małą ilością oleju może spowodować uszkodzenie silnika.

ZAMKNIECIE WLEWU OLEJU/MIARKA OLEJU



GÓRNY POZIOM



GÓRNY POZIOM



Rys.3: Poziom oleju Zawiesia i prowadzenie lin

Wyciągarka EDER WINCH 500 jest mocowana za pomocą okrągłej pętli

o dopuszczalnym udźwigu 1000 kg przeprowadzonej przez ucho mocowania lub innym zawieszem tekstylnym (o dopuszczalnym udźwigu przynajmniej 1000 kg) do stałego przedmiotu (np. drzewa) o dostatecznej wytrzymałości w sposób zapewniający jej swobodny ruch (rys. 4). Zwrócić uwagę, punkt kotwiący musi wykazywać wytrzymałość na co najmniej podwójną moc ciągu wyciągarki.



Rys.4: Wyciągarka EDER WINCH 500 w pozycji roboczej

Ciągnięty przedmiot jest mocowany do liny napędowej o dowolnej długości (lina bez końca). Ta lina napędowa jest przeprowadzona przez hak i przynajmniej **3-5 razy** (w zależności od średnicy liny) owinięta na przeciągarce bębnowej w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

Podczas, gdy dźwignia gazu jest lekko pociągnięta do przodu, lina może być przeprowadzona przez zacisk linowy i krążek kierunkowy (rys. 5). Przy tym należy zwrócić uwagę, aby oploty liny na przeciągarce bębnowej były umiejscowione obok siebie, a w żadnym wypadku na sobie, ponieważ w takim przypadku

podczas ciągnięcia lina może się nawinąć na przeciągarce bębnowej i zablokować.



Rys.5: Prowadzenie liny przez zacisk linowy

W celu rozpoczęcia procesu ciągnięcia osoba obsługująca ustawia się pod kątem 90 stopni do kierunku ciągnięcia z zachowaniem dostatecznego odstępu bezpieczeństwa (min. 5 m) obok wyciągarki EDER WINCH 500, dzięki czemu zarówno ładunek, jak i wyciągarka znajdują się w polu widzenia. Teraz niewielkim udziałem siły ciągnięta jest lina napędowa. Dźwignia gazu jest pociągana do takiego stopnia, aż zostanie uzyskana odpowiednia prędkość posuwu.

Pamiętać:

Podczas procesu ciągnięcia lina na przeciągarce bębnowej musi lekko się ślizgać, aby móc odbierać wlatującą linę. W wyniku zbyt silnego ciągnięcia za linę zwiększa się niepotrzebnie tarcie, a przez to także zużycie liny.

O ile moc pociągowa nie jest dostateczna, wówczas można nałożyć jeden do dwóch oplotów

liny więcej na przeciągarce bębnowej.

Wskazówka: W wyniku szczególnie mocnego ciągnięcia liny nie zwiększa się siła pociągowa wyciągarki EDER WINCH 500!

Podczas ciągnięcia przedmiotów na terenie spadzistym nie zachodzi niebezpieczeństwo, że ładunek może się z powrotem zsunąć, ponieważ lina w położeniu zerowym (funkcja czuwaka) dźwigni gazu jest utrzymywana w zacisku linowym (rys. 5).

Dzięki funkcji sterowania dźwigni gazu możliwe jest dokładne pozycjonowanie ładunków i rozprężania liny napędowej. W tym celu lina wyciągana jest z zacisku linowego i ostrożnie luzowana.

Wyciągarka EDER WINCH 500 powinna być zawsze wyżej przymocowana, niż miejsce zaczepienia przy ładunku. W znacznym stopniu zapobiega to, że ładunek przesunie się po podłożu (rys.4).

Informacje bezpieczeństwa odnośnie mocowania wyciągarki Eder WINCH 500

Ucho mocowania nie jest przeznaczone do mocowania wyciągarki hakiem, szakłą bądź innym metalowym przedmiotem. Takie obiekty powodują uszkodzenia wyciągarki i blokują

urządzenia zabezpieczające (rys. 6 i 7).



Uwaga

Stosować wyłącznie tekstylne pętle mocujące. Mocowanie wyciągarki EDER WINCH 500 wyłącznie za przewidziane do tego ucho mocowania.



Rys.6: Niewłaściwe mocowanie wyciągarki EDER WINCH



Rys.7: Prawidłowe mocowanie wyciągarki EDER WINCH

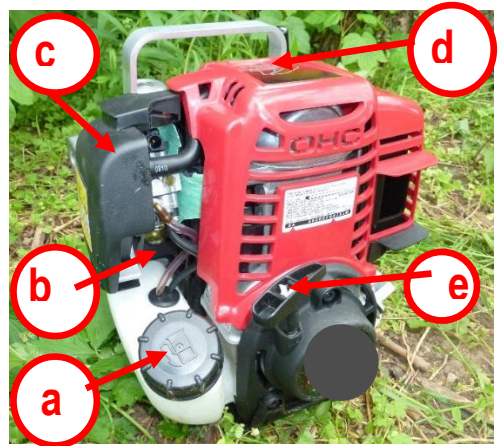
Uruchamianie i wyłączanie wyciągarki EDER WINCH 500

Mocowanie wyciągarki EDER WINCH 500 w pozycji roboczej. Nacisnąć ok. 3–7 razy wypustkę gumową (rys. 8b), aby wtłoczyć benzynę do gaźnika. Ustawić dźwignię ssania w pozycji ssanie "Zamkn." (rys. 9). Następnie przełączyć wyłącznik zwarciowy na "I" (rys. 10).

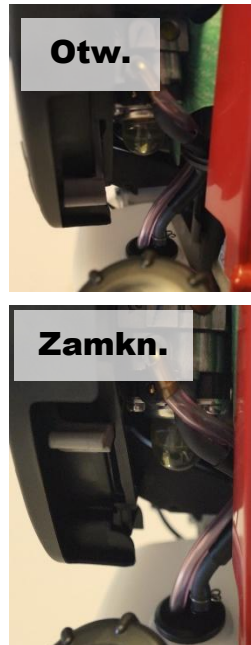
Mocno pociągnąć teraz za uchwyt uruchamiający (rys. 8e), aż uruchomi się silnik. Ustawić dźwignię ssania w pozycji ssanie "Otw." (rys. 9).

UWAGA: W przypadku rozgrzanych silników nie zamykać ssania w celu ponownego uruchomienia.

W celu zatrzymania silnika zostawić luźną linę w ręku i dźwignia gazu przechodzi w położenie biegu jałowego. Odczekać kilka sekund, aż silnik schłodzi się na biegu jałowym. Następnie przełączyć wyłącznik zwarciowy na „0” (rys. 10) i silnik zatrzymuje się.



Rys.8: Silnik wyciągarki Eder WINCH 500



Rys.9: Ssanie

**Wł****Wył**

Rys.10: Wyłącznik zwarcioowy

Ustawienie biegu jałowego i środkowego położenia gazu

Jeśli silnik jest na biegu jałowym, bęben liny nie powinien się poruszać. Jeśli prędkość na biegu jałowym jest za duża, należy ją wyregulować śrubą nastawczą (patrz rys. 11) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aż bęben liny (przeciągarka bębnowa) przestanie się obracać. Ciężno Bowdena można regulować obracając śrubę nastawczą (patrz rys. 12), co ma wpływ na bieg jałowy i pełny gaz.



Rys.11: Ustawianie biegu jałowego



Rys.12: Ustawianie ciężna Bowdena

Informacje odnośnie użytkowania krążka kierunkowego

W przypadku zastosowania krążka kierunkowego zwiększa się dwukrotnie siła pociągowa wyciągarki EDER WINCH 500.

Maks. siła pociągowa wyciągarki EDER WINCH 500: 5kN

Maks. siła pociągowa z krążkiem kierunkowym: 10kN

Przestrzegać minimalnej i maksymalnej średnicy krążka kierunkowego i wyciągarki (Ø 8 mm - 12 mm).

Przed rozpoczęciem prac upewnij się, że strefa zagrożenia jest uprzątnięta (rys. 2).

Szczegółowe informacje odnośnie bezpiecznych „prac linowych w lesie” znajdują się w GUV - I 8627. (np. można znaleźć bezpłatnie w internecie pod adresem www.dguv.de).

Utrzymanie w dobrym stanie i konserwacja

Każdorazowo przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić niezawodny stan wyciągarki EDER WINCH 500. Nie rozpoczynać pracy, jeśli przy urządzeniu zostały znalezione uszkodzone elementy.

Należy stosować tylko oryginalne części zamienne EDER WINCH 500. W tym celu przejrzeć części zamienne na stronie 11 i 12.

Nie otwierać przekładni i nie demontować przyciągarki bębnowej z kołnierza, ponieważ w przeciwnym razie dojdzie do utraty gwarancji.



Uwaga

Wszystkie naprawy i prace konserwacyjne, które nie są wymienione w instrukcji obsługi, muszą być wykonywane przez upoważniony warsztat.

Silniki spalinowe wytwarzają dużo ciepła - dlatego przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych zawsze

odczekać, aż silnik ostygnie lub nosić rękawice ochronne.

Konserwacja

Przed odłączeniem wyciągarki na dłuższy okres czasu:
Gruntownie oczyścić wyciągarkę EDER WINCH 500 i nasmarować ruchome części metalowe. Opróżnić zbiornik (rys. 8a) i pozostawić pracujący silnik, aż zabraknie paliwa. Przechowywać wyciągarkę EDER WINCH 500 w suchym miejscu. Usunąć świecę zapłonową i wlać kilka kropel oleju do komory cylindra, a następnie ponownie wkręcić świecę zapłonową.

Okresowa konserwacja

Sprawdzać w regularnych odstępach, czy wszystkie śruby są mocno dokręcone. Wymieniać odpowiednio wcześniej zużytą, popękaną lub uszkodzoną linę ciągnącą. Smarować wszystkie ruchome części przy gaźniku i jednostce zabezpieczającej linę.

Filtr powietrza

Regularnie sprawdzać filtr powietrza (w przypadku warunków pracy w pyłe przynajmniej raz na dzień roboczy). Należy przy tym przestrzegać następujących punktów:

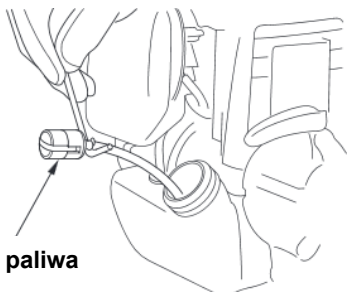
- Zdjąć pokrywę (rys. 8c)
- Zdjąć filtr
- Do czyszczenia używać jedynie sprężonego powietrza
- Nie używać żadnych narzędzi, czy szczotki

drucianej i nie myć filtra ani środkami czystości w płynie ani papierem olejowanym.

- Wymienić filtr, o ile jest uszkodzony

Filtr paliwa

W celu czyszczenia lub wymiany filtra paliwa należy zdjąć pokrywę zbiornika i ostrożnie wyciągnąć filtr za pomocą drucianego haczyka (rys. 13). Regularnie sprawdzać filtr paliwa i wymieniać go, jeśli jest zabrudzony.



Filtr paliwa

Rys.13: Filtr paliwa

Silnik

Ważnym jest, aby regularnie oczyszczać silnik z pyłu i brudu, aby unikać przegrzania. W tym celu używać szczotkę lub sprężone powietrze, aby oczyścić wydech, cylinder i pokrywę.

Świeca zapłonowa

W celu wymiany lub usunięcia świecy zapłonowej otworzyć pokrywę (rys. 8d). Od czasu do czasu wyciągnąć (co najmniej co 50 godzin roboczych) świecę zapłonową (rys. 14) i sprawdzić

odstęp elektrod (0,5-0,6 mm) (rys. 15). Wymienić świecę zapłonową najpóźniej po 100 godzinach roboczych lub już w przypadku silnego zeskorupienia.

Bardzo silne zeskorupienie elektrod może być uwarunkowane niewłaściwym ustawieniem gaźnika lub złą jakością. Stosować wyłącznie świece zapłonowe z oznaczeniem CM5H (NGK) lub CMR5H (NGK) (nr. art. 203703).

Po wymianie świecy zapłonowej przestawić dźwignię ssania w położenie robocze "zamkn." (rys. 9). Ponownie pociągnąć za uchwyt rozrusznika, aż silnik zacznie pracować. Po uruchomieniu silnika przestawić dźwignię ssania w położenie „otw.” i pozostawić silnik na biegu jałowym, aż do jego rozgrzania.

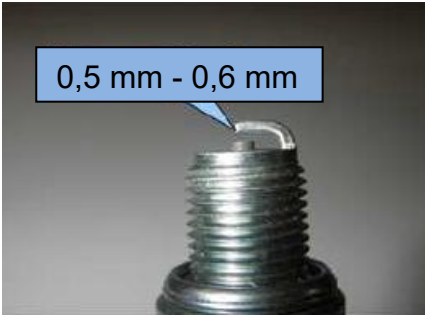


Rys.14: Świeca zapłonowa



Uwaga

W przypadku rozgrzanych silników nie zamykać ssania w celu ponownego uruchomienia.



Rys.15: Odstęp elektrod

Smarowanie

Przekładnia wyciągarki EDER WINCH 500 jest nasmarowana na cały okres użytkowania.

Może się zdarzyć, że wyciągarka EDER WINCH 500 w trakcie pierwszych godzin pracy straci nieco środka smarnego. Smarowanie musi się dopiero rozprzodzić po przekładni i nadmierny środek smarny wydostaje się. Należy wytrzeć wydostający się środek smarny.

Regularnie smarować wszystkie ruchome części wyciągarki EDER WINCH 500 (np. środkiem Brunox® Lub & Cor).

Utylizacja

Wyciągarka EDER WINCH 500 zawiera oleje/smary i musi zostać zutylicowana przez firmę recyclingową.




Akcesoria i części zamienne

Nieodpowiednie akcesoria, materiały eksploatacyjne i części zamienne mogą zakłócać działanie, obniżyć poziom bezpieczeństwa i nieść za sobą następujące konsekwencje:

- zagrożenie dla osób
 - uszkodzenie urządzenia wyposażonego w silnik
 - nieprawidłowa praca urządzenia wyposażonego w silnik
 - awaria urządzenia wyposażonego w silnik
- > Używać wyłącznie oryginalnych akcesoriów, materiałów eksploatacyjnych oraz części zamiennych.
- > Należy używać wyłącznie akcesoriów i części zamiennych w nienagannym stanie technicznym.

Deklaracja zgodności

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Deklaracja zgodności według dyrektywy maszynowej 2006/42/WE	Telefon: +49-5331-90216-0 Faks: +49-5531-90216-56 info@eder-maschinenbau.de
<p>Producent: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel oświadcza niniejszym na własną odpowiedzialność, że produkt</p> <p>Wyciągarka EDER WINCH 500, model ESW 500, numer seryjny zaczynający się od: 4043000</p> <p>którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z poniższymi normami i dokumentami normatywnymi: dyrektywa nr 2006/42/WE Parlamentu Europejskiego i Rady z dnia 17 maja 2006 r. w sprawie maszyn, zmieniająca dyrektywę 95/16/WE (przekształcenie)</p> <p>Osoba odpowiedzialna za dokumentację techniczną: Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel, 20.06.2012</p>  <p>Ulrich Schrader, Prezes</p>		

Innehållsförteckning

Symboler	90
Tekniska data	91
Användningsområde.....	92
Säkerhetsanvisningar	92
Bränsle – Påfyllning av tanken.....	93
Motorolja	94
Fästdon och repstyrning.....	95
Säkerhetsanvisningar för fastsättning av Eder WINCH 500	96
Starta och stoppa EDER WINCH 500	96
Inställning av tomgång och halvgasställning	98
Anvisningar om användning av en omlänkingsrulle.....	98
Service och underhåll.....	98
Återvinning.....	101
Tillbehör och reservdelar	101
Konformitetsförklaring	102



Varning!

Hörselörlust:

När man använder den här enheten utsätts användaren permanent för en ljudvolym på 106 dB.

Bästa kund, tack för att du valt en kvalitetsprodukt från firma Eder Maschinenbau GmbH. För korrekt användning och för att förhindra olyckor, läs bruksanvisningen noggrant. Om man inte följer säkerhetsanvisningarna kan det leda till allvarliga skador! Detta dokument innehåller även information om service och underhåll av vinschen, så att en problemfri drift av enheten garanteras.

Symboler

	<p>Anmärkningar, faror och varningar</p>		<p>Transport av personer är förbjudet</p>
	<p>Läs bruksanvisningar före idrifttagning</p>		<p>Användning i slutna rum är förbjudet</p>
	<p>Under drift är det nödvändigt att använda personlig skyddsutrustning</p>		<p>Det är förbjudet att tanka motorn när den är het</p>
	<p>Observera! Brandfarliga ämnen</p>		<p>Det är förbjudet att vistas under hängande eller starkt lutande last</p>

Tekniska data

Vikt (utan rep)	8,5 kg
Längd	33 cm
Bredd	29 cm
Höjd	26 cm
Växellåda	Finns inte
Omsättningsförhållande	1:156
Dragkraft	Max. 500kg
Hastighet	Max. 12m/min
Tekniska data för motor	
Typ	Luftkyld 4-taktsmotor
Effekt	1 Kw / 1.3 hk
Slagvolym	35,8 cm ³
Motorvarvtal	Max. 7000 varv/min
Förgasare	Diafragma förgasare Walbro WYK 60 Primer Typ
Tankvolym	0,63 l
Koppling	Centrifugalkoppling
Ljudstyrka	106 dB (A)
Rep (Tillbehör)	
Material	Syntetfiberrep
Diameter	8mm – 12mm
Längd	Obegränsad
Brottlast	Min. 2400 daN

Användningsområde

EDER WINCH 500 är lättviktaren bland Eder WINCHar. Den imponerar med sin extrema lätthet och smidiga gång. Den drivs av en Motor 4-taktsmotor som kan arbeta i alla lägen. Ett lätt plastrep av valfri längd används. Under drift löper repet genom EDER WINCH 500 och kan snabbt stivas undan i den praktiska transportväskan.

EDER WINCH 500 används bland annat inom följande områden:

Skog:

Bär tunga laster i områden som är otillgängliga för stora maskiner och avverkning med hjälp av vinsch.

Bärgning:

Av obrukbara eller fastkörda fordon

Jakt:

Förflyttning av skjutna djur

Bygge:

Transport av byggmaterial, dragning av kablar och ledningar

Försvarsmakten, brandkår, teknisk hjälporganisation

Vinschen får inte användas för att klättra i träd, för räddningsinsatser på höga höjder eller för transport av personer.

Säkerhetsanvisningar

1. Läs bruksanvisningen innan användning av vinschen och var uppmärksam på alla varningar och säkerhetsanvisningar. Bevara bruksanvisningen för senare bruk.
2. Användaren av EDER WINCH 500 måste vara minst 18 år gammal och kunna upprätta säkra repanslutningar. Minderåriga (över

16) får endast använda enheten under uppsikt.

3. Använd inte EDER WINCH 500 om du är trött, förvirrad eller påverkad av lugnande medel, sömntabletter, alkohol eller droger.

4. Bär lämplig personlig skyddsutrustning under arbetet: Ögon- eller ansiktsskydd, hörselskydd, skyddshandskar, skyddsskor.

5. Var extra försiktig vid hantering av bensin. Torka noggrant upp all utspilld bensin innan du startar motorn.

6. Se till att det inte finns några gnistor eller lågor, t ex från cigaretter, öppen eld eller gnistavgivande verktyg, i de områden där bensin blandas, förvaras eller fylls på.

7. Rök inte när du tankar eller när du arbetar med enheten.

8. Kontrollera att enheten är driftsäker innan du börjar med arbetet. Det gäller framför allt att muttrar och skruvar sitter hårt fast.

9. EDER WINCH 500 får inte användas om skador på enheten eller fastgöringsutrustning har upptäckts.

10. För underhålls- och installationsarbeten ska lämpliga verktyg användas.

11. Skydds- och säkerhetsanordningar får inte göras överksamla.

12. Repet får inte fästas i vassa kanter. Ett trasigt rep kan utgöra en betydande fara.

13. Det är förbjudet att vistas under hängande eller starkt lutande laster och inom repvinkeln (bild 1 och bild 2).

14. Innan arbetet påbörjas måste alla befintliga hinder i arbetsområdet avlägsnas.

15. Eder WINCH 500 måste fästas säkert på ett lämpligt föremål så att den kan röra sig fritt. Tänk på: Förankringspunkten måste vara minst dubbelt så stark som vinschens dragkraft. Endast textila fästningsmedel med en minsta WLL på 2000 kg får användas för att fästa EDER WINCH 500.

16. Operatören ska kunna se hela arbetsområdet under drift.

17. Under drift får mekaniken inte manipuleras - gasspaken får endast manövreras med det avsedda handtaget eller med hjälp av ett rep.

18. På grund av det buller som genereras av enheten (106 dB) finns det en risk att akustiska signaler (t.ex. anrop) inte hörs under drift.

19. EDER WINCH 500 är inte lämplig för att fånga upp dynamiska laster; dvs repet måste alltid vara spänt så att vikten inte kan falla ner i repet med fart.

Riskområdena som visas i bild 1 och bild 2 måste vara tillräckligt säkrade innan vinschen tas i drift. Håll ett avstånd på minst 5 m från vinschen när du använder den.

Ytterligare information om säkert "reparbete i skogen" finns i GUV-I 8627.

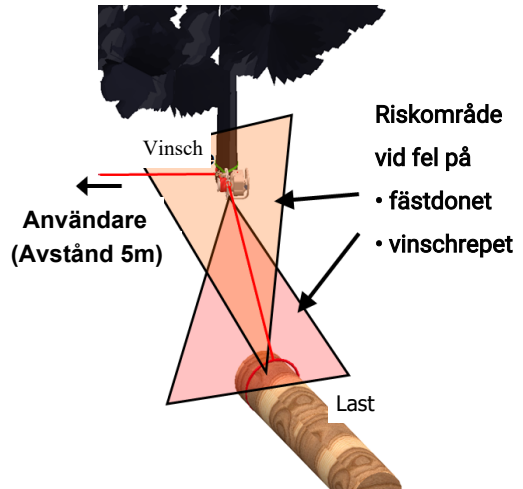


Bild 1: Riskområden vid fel på fästdonet eller vinschrepet

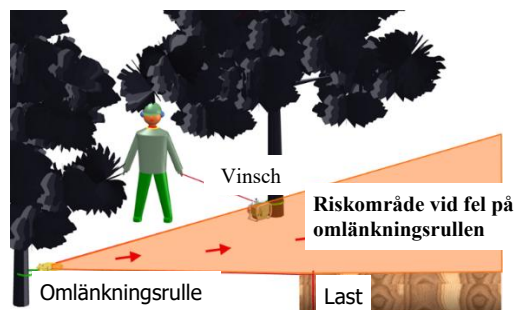


Bild 2: Riskområde vid fel på en omlänkningsrulle som används

Bränsle – Påfyllning av tanken

EDER WINCH 500 är utrustad med en 4-taktsmotor.

**Observera**

Motorn får bara köras med blyfri bensin.

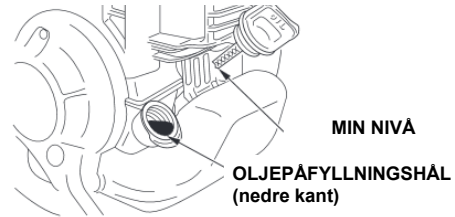
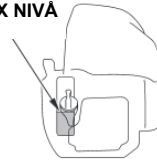
Använd inte bensin som lagrats mer än två år. Bensin är mycket brandfarligt, explosivt och kan starta farliga bränder.

Innan du fyller på, ställ kortslutningsbrytaren på "Av" (bild 10). Rök inte och se till att området är väl ventilerat och att det inte finns några lågor eller gnistor inom räckhåll. Rengör området runt påfyllningsöppningen innan du tankar så att ingen smuts kommer in i bränslet. Fyll på tanken till maximalt $\frac{3}{4}$. Om tanken är fylld till brädden finns det risk att bensinen expanderar på grund av värme och trycker igenom tanklocket.

Se till att tanklocket är fast stängt efter tankningen. Torka omedelbart bort utspilld bensin.

Motorolja

Använd endast fyrtaktsmotorolja som uppfyller kraven för API-serviceklass SJ, SL eller motsvarande klass. För normalt bruk rekommenderar vi SAE 10W-30. Kontrollera oljenivån innan varje användning. Se till att motorn är vågrät när du kontrollerar oljenivån. Att köra motorn med för mycket eller för lite olja kan orsaka motorskador.

OLJEMÄTSTICKA MED LOCK**MAX NIVÅ****MAX NIVÅ****Bild 3 Oljenivå**

Fästdon och repstyrning

EDER WINCH 500 fästs genom fästögla (bild 4) på ett fast föremål (t.ex. ett träd) med lämplig hållkraft med hjälp av en rundslinga WLL 1000 kg eller annan textil fästnanordning (minst WLL 1000 kg). Observera att förankringspunkten måste vara minst dubbelt så stark som vinschens dragkraft.



Bild 4: EDER WINCH 500 i arbetsposition

Föremålet som ska dras är fäst vid ett dragrep av valfri längd (ändlöst rep). Detta dragrep förs genom kroken och viras runt vinschrullen moturs minst **3-5 gånger** (beroende på repets diameter).

Medan gasreglaget skjuts något framåt kan repet matas genom replämman och runt omlänkningsrullen (bild 5). Det är viktigt att se till att replindningarna på vinschrullen ligger bredvid varandra och inte ovanpå varandra, annars kan repet slingra sig på vinschrullen och blockeras när det dras.



Bild 5: Repstyrning genom replämman

För att starta dragprocessen står operatören i en vinkel på 90 grader mot dragriktningen med tillräckligt säkerhetsavstånd (minst 5 m) bredvid EDER WINCH 500 så att både lasten och vinschen syns. Nu dras draglinan med liten kraft. Gasspaken dras tills önskad frammatningshastighet uppnås.

Tänk på att:

Under dragprocessen måste repet glida något på vinschrullen för att kunna ta upp det inkommande repet. Att dra i repet onödigt hårt, ökar friktionen och därmed repslitaget.

Om dragkraften inte räcker till kan ytterligare ett eller två varv rep läggas på vinschrullen.

Anvisning: Att dra i repet särskilt hårt ökar inte dragkraften hos EDER WINCH 500!

Vid dragning av föremål i sluttande terräng finns ingen risk för att lasten glider tillbaka eftersom linan hålls i replämman (bild 5) när gasreglaget är i nollläge (dödmansbrytare).

Gasreglagetets styrfunktion gör det möjligt att placera laster exakt och spänna av i draglinan. För att göra detta dras repet ut ur replämman och släpps försiktigt.

EDER WINCH 500 ska alltid fästas högre än fastgöringspunkten på lasten. Så undviker man till stor del att lasten trycker ner i marken (bild 4).

Säkerhetsanvisningar för fastsättning av Eder WINCH 500

Fästöglan är inte konstruerad för att fästa vinschen med en krok, schackel eller annat metallföremål. Sådana föremål förorsakar skador på vinschen och blockerar säkerhetsanordningarna (bild 6 och 7).



Observera

Använd bara textila fastgöringsslingor. Fäst endast EDER WINCH 500 med fästöglan som är avsett för detta.



Bild 6: Felaktig fastsättning av EDER WINCH



Bild 7: Rätt fastsättning av EDER WINCH

Starta och stoppa EDER WINCH 500

Fixera EDER WINCH 500 i dess arbetsposition. Kläm ihop primerns gummikupol (bild 8b) cirka 3-7 gånger för att trycka in bränslet i förgasaren. Ställ chokespaken i choke-positionen "Stängd" (bild 9). Ställ sedan kortslutningsbrytaren på "I" (bild 10).

Dra sen kraftigt i starthantaget (bild 8e) tills motorn startar. Ställ chokespaken i positionen "Öppen" (bild 9).

OBSERVERA: När motorn är varm, stäng inte choken för att starta om.

För att stoppa motorn, släpp repet löst i handen och gasspaken går i tomgångsläge. Låt sen motorn gå i tomgång ett par sekunder för att kylas ner. Ställ sedan kortslutningsbrytaren på "O" (bild 10) och motorn stannar.

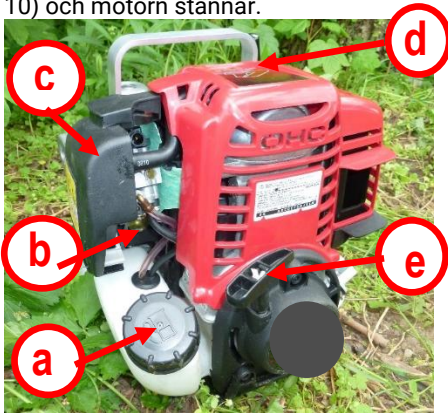


Bild 8: Motor till Eder WINCH 500

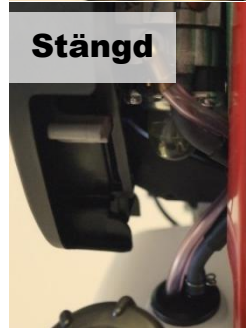


Bild 9: Choke

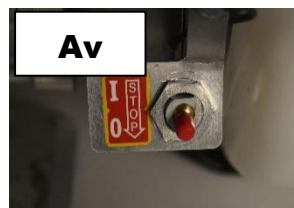


Bild 10: Kortslutningsbrytare

Inställning av tomgång och halvgasställning

Går motorn i tomgång, ska reptrumman inte röra sig. Om tomgångsvarvtalet är för högt, justerar man justerskraven (se bild 11) moturs tills vinschrullen inte längre vrider sig. Bowdenkabeln kan justeras genom att vrida på justerskraven (se bild 12), vilket påverkar tomgång och fullgas.



Bild 11: Inställning av tomgång



Bild 12: Inställning av bowdenkabel

Anvisningar om användning av en omlänkningsrulle

Om en omlänkningsrulle används fördubblas dragkraften hos EDER WINCH 500.

Max dragkraft för EDER WINCH 500: 5kN
Max dragkraft med omlänkningsrulle: 10kN

Beakta min- och maxdiametrarna för omlänkningsrullen och vinschen (Ø8 mm - 12 mm).

Innan arbetet påbörjas, se till att riskzonen har rensats (se bild 2).

Ytterligare information om säkert "repararbete i skogen" finns i GUV-I 8627. (finns t.ex. gratis på Internet på www.dguv.de).

Service och underhåll

Kontrollera att EDER WINCH 500 är driftsäker innan du börjar med arbetet. Börja inte arbetet om defekta delar upptäcks på enheten.

Använd bara originalreservdelar till EDER WINCH 500. Se här reservdelslistan på sidorna 11 och 12.

Öppna inte växellådan och ta inte bort vinschrullen från flänsen, för då upphör garantin.



Observera

Alla reparationer och underhållsarbeten som inte finns med i bruksanvisningen ska utföras av en auktoriserad verkstad.

Förbränningsmotorer alstrar mycket värme – så vänta alltid tills

motorn har svalnat innan du påbörjar underhållsarbeten eller använd handskar.

Service

Innan du stänger ner vinschen under en längre tid:

Rengör EDER WINCH 500 noggrant och smörj de rörliga metalldelarna. Töm tanken (bild 8a) och kör motorn tills det inte finns något bränsle kvar. Förvara EDER WINCH 500 i en torr miljö. Ta bort tändstiftet och håll några droppar olja i cylinderrummet och skruva tillbaka tändstiftet.

Periodiskt underhåll

Kontrollera regelbundet att alla skruvar är hårt åtdragna. Byt ut ett slitet, sprucket eller skadat dragrep i god tid. Olja in alla rörliga delar i förgasaren och repsäkerhetsenheten.

Luftfilter

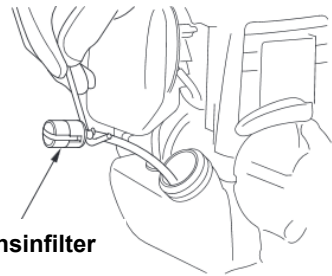
Kontrollera luftfiltret regelbundet (minst en gång om dagen i dammiga arbetsförhållanden).

Beakta då följande punkter:

- Ta bort kåpan (bild 8c)
- Ta bort filtret
- Använd bara tryckluft vid rengöringen
- Använd inte verktyg eller stålborstar och tvätta inte filtret med flytande rengöringsmedel eller oljat papper.
- Byt filtret om det är skadat.

Bensinfilter

För att rengöra eller byta ut bensinfiltret, ta bort tanklocket och dra försiktigt ut filtret med en trådkrok (bild 13). Kontrollera bensinfiltret regelbundet och byt det om det är försmutsat.



Bensinfilter

Bild 13: Bensinfilter

Motor

Det är viktigt att regelbundet rengöra motorn från damm och smuts för att undvika överhettning. Använd en borste eller tryckluft för att rengöra avgasrör, cylinder, lock.

Tändstift

För att byta eller ta bort tändstiftet, öppna locket (bild 8d). Då och då (minst var 50:e drifttimme), ska man ta bort tändstiftet (bild 14) och kontrollera avståndet mellan elektroderna (0,5 - 0,6 mm) (bild 15). Byt tändstiftet senast efter 100 timmars drift eller om det redan har kraftig beläggning av sot.

Kraftig beläggning på elektroderna kan orsakas av felaktiga förgasarinställningar eller dålig oljekvalitet. Använd endast tändstift med beteckningen CM5H (NGK) eller CMR5H (NGK) (artikelnummer 203703).

Efter att ha bytt tändstiftet, ställ in chokespaken till "stängt" arbetsläge (bild 9). Dra i starthandtaget igen tills motorn går. När motorn har startat, ställ chokespaken till "öppet" läge och låt motorn värmas upp på tomgång.



Bild 14: Tändstift



Observera

När motorn är varm, stäng inte choken för att starta om.

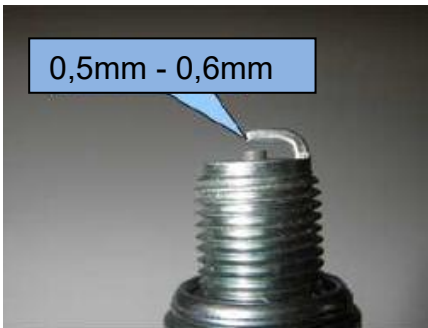


Bild 15: Elektroavstånd

Smörjning

Växellådan på EDER WINCH 500 är smord under hela sin livslängd. Det är möjligt att EDER WINCH 500 förlorar lite smörjmedel under de första timmarnas drift. Smörjmedlet måste först fördelas i växellådan och överflödigt smörjmedel tränger ut. Torka bort smörjmedel som trängt ut.

Smörj regelbundet alla rörliga delar på EDER WINCH 500 (t.ex. med Brunox® Lub & Cor).

Återvinning

EDER WINCH 500 innehåller
oljor/fetter och måste
avfallshanteras av ett
återvinningsföretag.

**Tillbehör och reservdelar**

Olämpliga tillbehörsdelar,
förbrukningsmaterial och
reservdelar kan påverka funktionen
och säkerheten och leda till följande
konsekvenser:

- Personer sätts i fara
 - Skador på den motoriserade
handenheten
 - Felfunktioner på den
motoriserade handenheten
 - Den motoriserade handenheten
slutar att fungera
- > Använd endast original tillbehör,
förbrukningsmaterial och
reservdelar.
- > Använd endast tekniskt felfria
tillbehörsdelar och
originalreservdelar.

Konformitetsförklaring

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Konformitetsförklaring Enligt EU maskindirektiv 2006/42/EG	Telefon +49-5331- 90216-0 Fax +49-5531- 90216-56 info@eder- maschinenbau.de
<p>Tillverkaren: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel förklarar här under eget ansvar, att produkten</p> <p>EDER WINCH 500, Model ESW 500, serienummer som börjar på: 4043000</p> <p>som denna deklARATION hänvisar till, överensstämmer med följande standarder och norm dokument:</p> <p>Direktiv 2006/42/EG från Europeiska parlamentet och rådet från den 17:e maj 2006 om maskiner och ändring av direktiv 95/16/EU (nyutgåva)</p> <p>Befullmäktigad person för de tekniska underlagen: Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel, 20.06.2012</p>  <p>Ulrich Schrader, Verkställande direktör</p>		

Innholdsfortegnelse

Symboler	104
Tekniske data	105
Anvendelsesområde	106
Sikkerhetsanvisninger.....	106
Drivstoff – fyller tanken	107
Motorolje.....	108
Festemidler og tauføring	108
Sikkerhetsinstruksjoner for å feste Eder WINCH 500	109
Starte og stoppe EDER WINCH 500	110
Stille inn tomgang og halvgass	111
Merknader om bruk av omløpstrinse.....	112
Pleie og vedlikehold	112
Resirkulering	114
Tilbehør og reservedeler	114
Samsvarserklæring	115




Advarsel!

Hørselstap:

Under bruken av denne enheten, blir operatøren vedvarende eksponert for et støyvolum på 106 dB.

Kjære kunde, vi takker for at du valgte et kvalitetsprodukt fra Eder Maschinenbau GmbH. For riktig bruk og for å unngå ulykker, ber vi deg vennligst om å lese bruksanvisningen nøye. Å unnlate å overholde sikkerhetsanvisningene kan føre til alvorlige skader! Dette dokumentet inneholder også informasjon om service og vedlikehold av vinsjen, slik at en garantert problemfri drift av apparatet blir sikret.

Symboler

	<p>Merknader, farer og advarsler</p>		<p>All transport av personer er forbudt</p>
	<p>Les bruksanvisningen før bruk</p>		<p>Innendørs bruk i lukkede rom er forbudt</p>
	<p>Under drift er bruk av personlig verneutstyr nødvendig</p>		<p>Det er forbudt å fylle drivstoff på den varme motoren</p>
	<p>Obs! Brannfarlige stoffer</p>		<p>Det er forbudt å stå under hengende eller forskjøvet last</p>

Tekniske data

Vekt (uten tau)	8,5 kg
Lengde	33 cm
Bredde	29 cm
Høyde	26 cm
Girskifting	Foreligger ikke
Utvekslingsforhold	1:156
Trekraft	Maks. 500kg
Hastighet	Maks. 12m/min
Tekniske data motor	
Type	Luftavkjølt 4-taktsmotor
Effekt	1 Kw / 1,3 HK
Slagvolum	35,8 cm ³
Motorturtall	Maks. 7000 opm
Forgasser	Membranforgasser Walbro WYK 60 av primertype
Tankvolum	0,63 l
Clutch	Sentrifugalclutch
Volum	106 dB (A)
Tau (tilbehør)	
Materiale	Syntetisk fibertau
Diameter	8mm – 12mm
Lengde	Ubegrenset
Bruddstyrke	Min. 2400 daN

Anvendelsesområde

Die EDER WINCH 500 er fluevekten blant Eder WINCHes. Den imponerer med sin ekstreme letthet og jevne gang. Den drives av en Motor 4-taktsmotor som kan fungere i alle stillinger. Det brukes et lett kunststoffibertau av hvilken som helst lengde. Under drift løper tauet gjennom EDER WINCH 500 og kan straks stues bort i den praktiske transportbagen.

EDER WINCH 500 brukes blant annet på følgende områder:

Skogbruk:

Bæring av tung last i områder som er utilgjengelig for stort utstyr og vinsjassistert felling.

Berging:

Kjøretøy involvert i en ulykke eller fastkjørt

Jakt:

Henting av felte dyr

Bygging:

Transport av byggematerialer, trekking av kabler eller ledninger

Nødetater, brannvesen, tekniske bistandsetater

Vinsjen må ikke brukes til å klatre i trær, til redningsaksjoner i høyden eller til transport av personer.

Sikkerhetsanvisninger

1. Les bruksanvisningen før du bruker vinsjen og vær oppmerksom på alle advarsler og sikkerhetsinstruksjoner. Ta vare på bruksanvisningen for fremtidig referanse.

2. Brukeren av EDER WINCH 500 må være minst 18 år gammel og kunne

etablere sikre tauforbindelser. Mindreårige (over 16 år) kan kun bruke enheten under tilsyn.

3. Ikke bruk EDER WINCH 500 hvis du er trøtt, forvirret eller påvirket av beroligende midler, sovemedisiner, alkohol eller rusmidler.

4. Bruk egnet personlig verneutstyr under arbeid: Øye- og ansiktsvern, hørselsvern, vernehansker, vernesko.

5. Ekstrem forsiktighet må utvises ved håndtering av bensin. Tørk opp eventuelt bensinsøl grundig før du starter motoren.

6. Pass på at det ikke er gnister eller flammer, for eksempel fra sigaretter, åpen ild eller gnistavgivende verktøy, i områdene der bensin blandes, lagres eller etterfylles.

7. Du må ikke røyke under tanking eller under arbeid med apparatet.

8. Den driftssikre tilstanden til enheten må kontrolleres før arbeidet påbegynnes. Dette gjelder spesielt for fast tilskruing av muttere og bolter.

9. WINCH 500 må ikke brukes hvis skader på vinsjen eller enhetens løfteutstyr og festemidler blir oppdaget.

10. Egnet verktøy skal brukes til arbeid med vedlikehold og oppsett.

11. Beskyttelses- og sikkerhetsinnretninger må ikke gjøres ineffektive.

12. Tauet må ikke festes til løfteutstyr med skarpe kanter. Et opprevet tau kan utgjøre en betydelig fare.

13. Opphold under hengende eller skrånende last såvel som innenfor

tauvinkelen (fig. 1 og fig. 2) er forbudt.

14. Før du starter arbeidet må eventuelle hindringer i arbeidsområdet fjernes.

15. Eder WINCH 500 må festes sikkert til en egnet gjenstand slik at den kan bevege seg fritt. Pass på: Forankringspunktet må være minst dobbelt så sterkt som vinsjtrekket. Kun tekstile festemidler med minimum WLL på 2000 kg kan brukes til å feste EDER WINCH 500.

16. Operatøren må kunne se hele arbeidsområdet under drift.

17. Under drift må mekanikken ikke forstyrres - gasshendelen skal kun betjenes med håndtaket som er beregnet for dette formålet eller ved hjelp av et tau.

18. På grunn av støyen som genereres av enheten (106 dB), er det en risiko for at akustiske signaler (f.eks. varselrop) ikke vil høres under drift.

19. EDER WINCH 500 er ikke beregnet for å absorbere dynamiske belastninger; dvs. tauet må alltid være stramt slik at vekten ikke kan falle ned på tauet med fart.

Fareområdene vist i fig. 1 og fig. 2 må sikres tilstrekkelig før vinsjen settes i drift. Når du bruker vinsjen, pass på å holde en avstand på minst 5 m fra vinsjen.

Ytterligere informasjon om «Trygt arbeid med tau i skogen» finner du i GUV-I 8627.

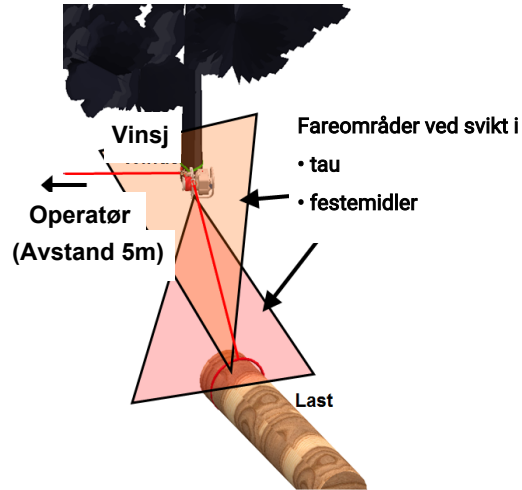


Fig. 1: Fareområder ved svikt i tau eller festemidler

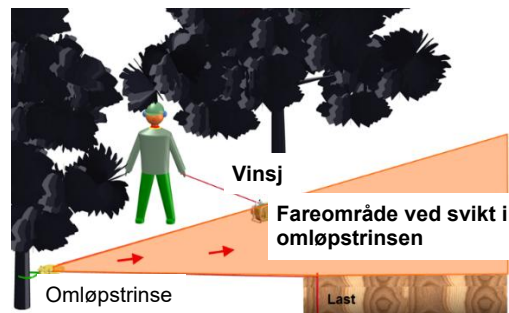


Fig. 2: Fareområde ved svikt i en anvendt omløpstrinse

Drivstoff – fyll tanken

EDER WINCH 500 er utstyrt med en 4-takts motor.



OBS

Motoren må kun brukes med blyfri bensin.

Ikke bruk bensin som har vært lagret i mer enn to år. Bensin er svært brannfarlig, eksplosiv og kan starte farlige branner.

Før påfylling, sett kortslutningsbryteren til "Av" (fig. 10). Ikke røyk og sørg for at området er godt ventilert og at det ikke er flammer eller gnister innen rekkevidde. Rengjør området rundt påfyllingen før du fyller tanken, slik at det ikke kommer skitt inn i drivstoffet. Ikke fyll tanken mer enn opp til $\frac{3}{4}$ full. Hvis tanken fylles til randen, er det fare for at bensinen vil utvide seg på grunn av varmen og presses ut gjennom tanklokket.

Pass på at tanklokket lukkes godt igjen etter påfylling. Tørk opp sølt bensin umiddelbart.

Motorolje

Bruk kun firetakts motorolje som oppfyller kravene til API serviceklasse SJ, SL eller tilsvarende. SAE 10W-30 anbefales for generell bruk. Kontroller oljenivået før hver driftsstart. Sørg for at motoren er i vannrett posisjon når du sjekker oljenivået.

Å kjøre motoren med for mye eller for lite olje kan forårsake motorskade.

OLJEPÅFYLLINGSHULL (nedre kant)

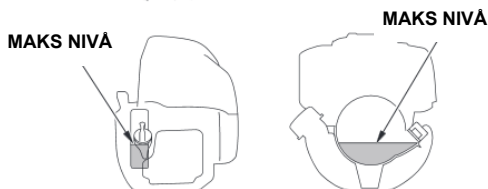
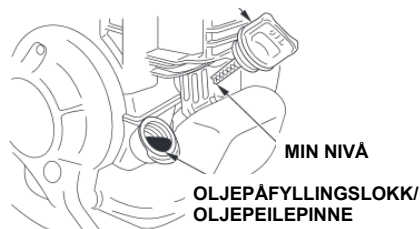


Fig. 3: Oljenivå

Festemidler og tauføring

EDER WINCH 500 festes fritt bevegelig til en fast gjenstand (f.eks. et tre) med passende holdekraft ved hjelp av en rund slynge med WLL 1000 kg eller en annen tekstilslynge (minst WLL 1000 kg) ført gjennom festeøyet (fig. 4).

Merk at ankerpunktet må ha minst det dobbelte av styrken til vinsjens trekkraft.



Fig. 4: EDER WINCH 500 i arbeidsposisjon

Gjenstanden som skal trekkes festes til et trekktau av hvilken som helst lengde (endeløst tau). Dette trekktauet føres gjennom kroken og vikles rundt spillet mot klokken minst **3-5 ganger** (avhengig av taudiameteren).

Mens gasspaken trekkes litt fremover, kan tauet føres gjennom tauklemmen og rundt omløpstrinsen (fig. 5). Det er viktig å sørge for at tauviklingene på spillet ligger ved siden av hverandre og ikke oppå hverandre, ellers kan tauet vikle seg opp på spillet og bli blokkert når det trekkes.



Fig. 5: Tauføring gjennom tauklemmene

For å starte trekkprosessen står operatøren i en vinkel på 90 grader i forhold til trekkretningen med tilstrekkelig sikkerhetsavstand (minst 5 m) ved siden av EDER WINCH 500 slik at både lasten og vinsjen er innenfor synsfeltet. Nå trekkes det i trekktauet med lav kraft. Gasspaken trekkes på denne måten til ønsket matingshastighet er nådd.

Vennligst merk:

Under trekkprosessen må tauet slure litt på spillet for å kunne ta opp tauet som kommer inn. Dersom det trekkes for hardt i tauet, øker friksjonen og dermed tauslitasjen.

Hvis trekkkraften ikke er tilstrekkelig, kan en eller to tauomdreininger til legges på spillet.

Merk: Å trekke ekstra hardt i tauet øker ikke trekkkraften til EDER WINCH 500!

Ved trekking av gjenstander i hellende terreng er det ingen fare for at lasten sklir tilbake, fordi tauet holdes i tauklemmen (fig. 5) når gasspaken er i nullstilling (dødmannsbryter).

Kontrollfunksjonen til gasshendelen gjør det mulig å plassere lasten nøyaktig og avlaste trekktauet. For å gjøre dette trekkes tauet ut av tauklemmen og slippes forsiktig ut. EDER WINCH 500 skal alltid festes høyere enn festepunktet på lasten. Dette hindrer i stor grad at lasten skraper ned i bakken (fig. 4).

Sikkerhetsinstruksjoner for å feste Eder WINCH 500

Monteringsøyet er ikke laget for å feste vinsjen med en krok, sjakkell eller annen metallgjenstand. Slike gjenstander vil skade vinsjen og blokkere sikkerhetsanordningene (fig. 6 og 7).

**OBS**

Bruk kun festeløkker av tekstilmateriale. Fest kun EDER WINCH 500 til festeøyet som er beregnet for dette formålet.

**Fig. 6: Feil festing av EDER WINCH****Fig. 7: Riktig festing av EDER WINCH**

Starte og stoppe EDER WINCH 500

Fest EDER WINCH 500 i arbeidsstilling. Klem ca. 3-7 ganger på primerens gummikuppel (fig. 8b) for å tvinge drivstoffet inn i forgasseren. Sett chokehendelen til «lukket» chokeposisjon (fig. 9). Sett

deretter kortslutningsbryteren til «I» (fig. 10).

Trekk nå hardt i starthåndtaket (fig. 8e) til motoren starter. Sett chokehendelen til «åpen» chokeposisjon (fig. 9).

OBS: Når motoren er varm, trenger du ikke å lukke choken for å starte på nytt.

For å stoppe motoren, hold tauet løst og la gasshendelen slippe ned til tomgang. La så motoren gå på tomgang i noen sekunder for å kjøles ned. Sett deretter kortslutningsbryteren til «O» (fig. 10) og motoren stopper.

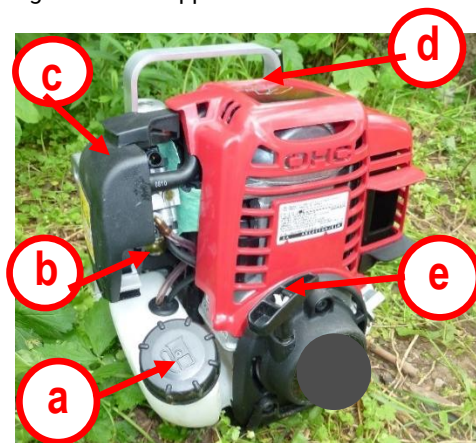
**Fig. 8: Motoren på Eder WINCH 500**



Fig. 9: Choke



Fig. 10: Kortslutningsbryter

Stille inn tomgang og halvgass

Når motoren går på tomgang, skal ikke kabeltrommelen bevege seg. Hvis tomgangshastigheten er for høy, reguler justeringsskruen (se fig. 11) mot klokken til kabeltrommelen (spillet) ikke lenger dreier seg. Bowdenvaieren kan justeres ved å vri på justeringsskruen (se fig. 12), noe som påvirker tomgang og full gass.



Fig. 11: Justering av tomgang



Fig. 12: Justering av Bowdenvaieren

Merknader om bruk av omløpstrinse

Hvis en trinse brukes, kan trekkraften til EDER WINCH 500 dobles.

Maks trekkraft til EDER WINCH 500: 5kN

Maks trekkraft med omløpstrinse: 10kN

Legg merke til minimums- og maksimumsdiametrene for trinse og vinsj (Ø8 mm-12 mm).

Før du starter arbeidet, sørg for at faresonen er ryddet (se fig. 2).

Ytterligere informasjon om «Trygt arbeid med tau i skogen» finner du i GUV-I 8627. (finnes for eksempel gratis på Internett på www.dguv.de).

Pleie og vedlikehold

Den driftssikre tilstanden til EDER WINCH 500 må kontrolleres før arbeidet påbegynnes. Ikke start arbeidet hvis det påvises defekte deler på enheten.

Bruk kun originale EDER reservedeler som passer til WINCH 500. Se reservedelslisten på side 11 og 12.

Ikke åpne girkassen eller fjern spillet fra flensen, ellers vil garantien bortfalle.



OBS

Alle reparasjoner og vedlikeholdsarbeider som ikke er oppført i bruksanvisningen, må utføres av et autorisert verksted.

Forbrenningsmotorer genererer mye varme – så vent alltid til motoren er avkjølt før du starter vedlikeholdsarbeid, eller bruk vernehansker.

Vedlikehold

Før du slår av vinsjen for en lengre periode:

Rengjør EDER WINCH 500 grundig og smør de bevegelige metalldelene. Tøm tanken (fig. 8a) og la motoren gå til det ikke lenger finnes drivstoff i den. Oppbevar EDER WINCH 500 på et tørt sted. Fjern tennpluggen og hell noen dråper olje inn i sylinderkammeret, og skru så tennpluggen inn igjen.

Periodisk vedlikehold

Sjekk med jevne mellomrom at alle skruer er stramt festet. Skift ut et slitt, sprukket eller skadet trekktau i god tid. Sett inn alle bevegelige deler på forgasseren og tausikringsenheten med olje.

Luftfilter

Kontroller luftfilteret regelmessig (minst en gang om dagen under støvete arbeidsforhold). Vær oppmerksom på følgende punkter:

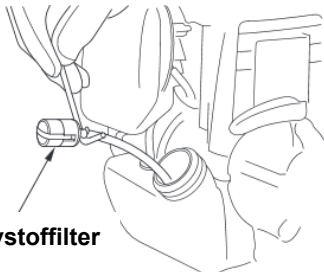
- Fjern dekselet (fig. 8c)
- Fjern filteret
- Bruk bare trykkluft til rengjøring
- Ikke bruk verktøy eller stålbørster, og ikke rengjør

filteret med flytende vaskemidler eller oljet papir.

- Skift ut filteret hvis det er skadet.

Drivstoffilter

For å rengjøre eller skifte drivstoffilteret, fjern tanklokket og trekk filteret forsiktig ut med en vaierkrok (fig. 13). Kontroller drivstoffilteret regelmessig og skift det ut hvis det er tilsmusset.



Drivstoffilter

Fig.13: Drivstoffilter

Motor

Det er viktig å rengjøre motoren regelmessig for støv og smuss for å motvirke overoppheting. For å gjøre dette, bruk en børste eller trykkluft for å rengjøre eksos, sylinder og deksler.

Tennplugg

For å skifte ut eller fjerne tennpluggen, åpne dekselet (fig. 8d). Fra tid til annen (minst hver 50. driftstime), ta ut tennpluggen (fig. 14) og kontroller avstanden mellom elektrodene (0,5-0,6 mm) (fig. 15). Skift tennpluggen senest etter 100

timers drift, eller tidligere hvis den allerede er kraftig tilsmusset.

Ekstremt belagte elektroder kan være forårsaket av feil forgasserinnstillinger eller dårlig oljekvalitet. Bruk kun tennplugger med betegnelsen CM5H (NGK) eller CMR5H (NGK) (delenummer 203703).

Etter at du har skiftet tennpluggen, setter du chokehendelen til «lukket» startstilling (fig. 9). Trekk i starthåndtaket igjen til motoren går. Når motoren har startet, sett chokehendelen til «åpen» posisjon og la den varmes opp på tomgang.



Fig.14: Tennplugg



OBS

Når motoren er varm, trenger du ikke å lukke choken for å starte på nytt.

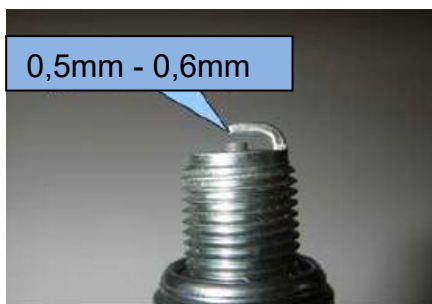


Fig.15: Elektrodeavstand

Smøring

Girkassen til EDER WINCH 500 er smurt en gang for hele levetiden. Det er mulig at EDER WINCH 500 mister noe smøremiddel i løpet av de første arbeidstimene. Smøringen må først fordeles i girkassen og overflødig smøremiddel trenger ut. Tørk bort det fortrenge smøremiddelet.

Smør regelmessig alle bevegelige deler på EDER WINCH 500 (f.eks. med Brunox® Lub & Cor).

Resirkulering

EDER WINCH 500 inneholder oljer/fett og må avhendes gjennom et gjenvinningsfirma.




Tilbehør og reservedeler

Uegnede tilbehørsdeler, forbruksmaterialer og reservedeler kan forringe funksjonen og sikkerheten og har følgende konsekvenser:

- Fare for personer
 - Skader på motorisert håndenhet
 - Feilfunksjon på det motoriserte håndapparatet
 - Utfall av det motoriserte håndapparatet
- > Bruk kun originalt tilbehør, forbruksmaterialer og originale reservedeler.
- > Bruk kun teknisk lytefdrie tilbehørsdeler og originale reservedeler.

Samsvarserklæring

Eder Maschinenbau GmbH Schweigerstraße 6 DE 38302 Wolfenbüttel	Samsvarserklæring I henhold til EUs maskindirektiv 2006/42/EG	Telefon +49-5331- 90216-0 Fax +49-5331- 90216-56 info@eder- maschinenbau.de
<p>Produsent: EDER Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6, 38302 Wolfenbüttel</p> <p>Erklærer under eget ansvar at produktet</p> <p>EDER WINCH 500, Model ESW 500, serienummer fra: 4043000</p> <p>som denne erklæringen refererer til, er i samsvar med følgende standarder og normative dokumenter:</p> <p>Direktiv 2006/42/EU fra Europaparlamentet og Europarådet av 17. mai 2006 om maskiner og endring av direktiv 95/16/EU (ny versjon)</p> <p>Person med fullmakt for tekniske dokumenter: Michael Pögel (Eder Maschinenbau GmbH – Schweigerstraße 6, D-38302 Wolfenbüttel)</p> <p>Wolfenbüttel 20.06.2012</p>  <p>Ulrich Schrader, Bedriftsleder</p>		

EDER - Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany
www.eder-maschinenbau.de
info@eder-maschinenbau.de